



## Ukraine-Solidaritätsfest

Heute ab 17 Uhr an der »Engener Brücke«

**Engen.** Die ukrainische geflüchtete Künstlerin Natalia Shvets und »Unser buntes Engen« laden passend zum ukrainischen



Katerina Polotnyanko trägt eine Blumenkrone der ukrainischen Künstlerin Natalia Shvets.

Unabhängigkeitstag heute, Mittwoch, 24. August, von 17 bis 21 Uhr zu einem solidarischen Fest an der »Engener Brücke«, Peterstraße 1, ein. Mit zahlreichen Aktivitäten werden Spenden für die Unterstützung von Menschen mit Behinderung im Kriegsgebiet in der Ukraine gesammelt. Natalia Shvets kreiert die wundervollen traditionellen Blumenkronen für eine Fotoaktion. Zu essen gibt es leckere ukrainische Spezialitäten. Ein Marktstand bietet ukrainisches Kunsthandwerk. Anna Kudryavtseva, ebenfalls geflüchtete ukrainische Künstlerin, bietet eine musikalische Performance, später folgen Musik und Tanz.

## Gartenflohmarkt und Staudentauschbörse

Neue Attraktion beim Ökomarkt im Alten Stadtgarten

**Engen.** Gartenfreunde und Pflanzenliebhaber aufgepasst: Am Sonntag, 25. September, findet von 11 bis 18 Uhr der diesjährige Ökomarkt statt. An diesem Tag verwandelt sich die idyllische Altstadt in eine Plattform zum Thema Regionales, Kunst, Ernährung, Nachhaltigkeit und Ökologie.

In diesem Jahr wird der Ökomarkt um eine Attraktion reicher: Im Alten Stadtgarten findet der erste Gartenflohmarkt und eine Staudentauschbörse statt. Gartenliebhaber und Gartenfreunde können Fundstücke aus dem Garten wie zum Beispiel noch funktionstüchtige Gartengeräte (Schaufeln, Rechen, Hacken, Scheren oder Ähnliches), Gartendecko, Pflanzentöpfe und

anderes zum Verkauf oder Tausch anbieten. Ebenso gibt es die Möglichkeit, alles, was im Garten zu groß oder zu viel geworden ist (Stauden, Blumenpolster, Knollen, Gräser, Sträucher) mitzubringen und zu tauschen. Wer am Gartenflohmarkt oder an der Staudentauschbörse teilnehmen möchte, muss sich vorher bei der Stadtverwaltung Engen anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldefrist läuft ab **12. September** bis zum **21. September**. Das Anmeldeformular kann in diesem Zeitraum unter [www.engen.de](http://www.engen.de) heruntergeladen werden. Bei Fragen kann man sich ab **12. September** beim Stadtbauamt - Michaela Schramm, [MSchramm@engen.de](mailto:MSchramm@engen.de), melden.

### Bienenzuchtverein

#### Imkertreff

**Engen.** Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 5. September, um 18 Uhr zum Imkertreff mit Informationen zum aktuellen Zustand der Bienenvölker an den Lehrbienenstand in Welschingen ein. Gäste sind herzlich willkommen. Die Imkertreffen finden nach Möglichkeit im Freien statt, die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen sind zu beachten. Bei ganz schlechtem Wetter wird in die Raststätte Hegau-West ausgewichen.

### Landfrauen

#### Bezirksversammlung

**Hegau.** Am Donnerstag, 29. September, findet um 13.30 Uhr die Bezirksversammlung der Landfrauen Stockach-Engen mit Programm in der Festscheune Lochmühle in Eigeltingen statt. Die Kosten betragen 12 Euro für Kaffee, Kuchen und Getränke. Anmeldung bei Andrea Lang, Tel. 07733/8571 oder Tel. 0172/7235173, oder bei Doris Eichkorn, Tel. 07775/7445 oder Tel. 0170/5583870.

**STADT ENGEN IM HEGAU**

**OPEN-AIR-KINONÄCHTE**

Beginn ca. 20:30 Uhr  
Einlass+Bewirtung: ab 19:30 Uhr  
Eintritt: Euro 6,- (Ermäßigung mit Sozial-Pass 50%)  
Bei Dauertagen in der neuen Stadthalle Engen bei der Grundschule Engen!  
Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung und Decken. Gerne können eigene Stühle mitgebracht werden.

**Freitag, 26. August Freilichtbühne hinter dem Rathaus**

### Wunderschön

130 Min., FSK: ab 6, empf. ab 14 Jahren  
Julie will als Model durchstarten und versucht, ihren Körper in das Schönheitsideal der Branche zu formen. Ihre Schwägerin Sonja hat mit ihrem Körper und ihrem Selbstwertgefühl nach zwei Schwangerschaften zu kämpfen. Sonjas beste Freundin Vicky, Lehrerin, glaubt nicht an feste Beziehungen, aber ihr neuer Kollege würde sie gerne eines Besseren belehren...  
**Karoline Herfurths** sehenswerter Film ist eine schöne Episodenkomödie um fünf Frauen!

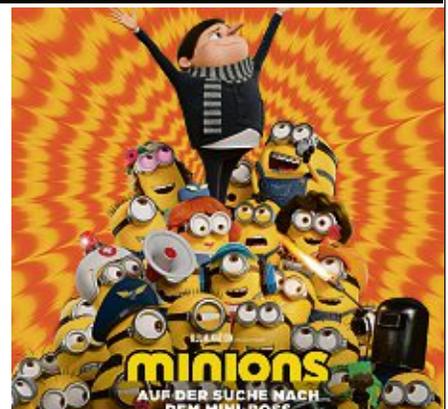


*Wunderschön*

**Samstag, 27. August im Erlebnisbad**

### Minions

87 Min., FSK: ab 6, empf. ab 10 Jahren  
Gru ist noch ein zwölfjähriger Vorstadtjunge, fest entschlossen, ein Super-Schurke zu werden und die Weltherrschaft zu übernehmen. Besonders gut läuft sein Vorhaben allerdings nicht. Doch dann begegnet Gru den aufgedrehten Minions und es entsteht eine so durchgeknallte wie hingebungsvolle Familie. Gemeinsam bauen sie ihren ersten Unterschlupf, entwerfen ihre ersten Waffen und gehen ihre ersten Missionen an.  
**Kult! Einmaliger Mix aus subversivem Humor, Spaß und fröhlichem Chaos.**



### Aktuelle Änderungen der Corona-Verordnung

#### Änderungen zum 22. August 2022

Verlängerung der Laufzeit der Verordnung bis zum 19. September 2022.

Quelle: Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg

### Veranstaltungen

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 25. August, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz  
**Stadtbibliothek**, Draußengeschichten - Lesung aus »Der kleine Drache Kokosnuss - Die Mutprobe«, ab vier Jahre, Donnerstag, 25. August, 15 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

**Stadt Engen**, Open-Air-Kino »Wunderschön«, Freitag, 26. August, 20:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus (bei Dauerregen in der neuen Stadthalle)

**Bass and Bite**, Streetfood Markt, Freitag, 26. August (12 bis 22 Uhr), Samstag, 27. August (11 bis 22 Uhr), Sonntag, 28. August (11 bis 18 Uhr), Alter Stadtgarten

**Stadt Engen**, Open-Air-Kino »Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss«, Samstag, 27. August, 20:30 Uhr, Erlebnisbad (bei Dauerregen in der neuen Stadthalle)

**Stadt Engen & Touristik Engen**, Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen?«, Dienstag, 30. August, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Stadtbibliothek**, Draußengeschichten - Lesung aus »Henriette Bimmelbahn«, ab drei Jahre, Mittwoch, 31. August, 15 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus



**Neues Feuerwehrfahrzeug:** Am 25. Juli konnte das neue Fahrzeug für die Feuerwehr-Abteilung Biesendorf nach dreijähriger Planungs- und Bauzeit in Dienst gestellt werden. Feuerwehrkommandant Markus Fischer (links) übergab das Fahrzeug an den Biesendorfer Abteilungskommandant Christian Hall (Mitte) und den stellvertretenden Abteilungskommandant Lars Anhorn (rechts). Damit konnte nach dem Löschwasserbehälter ein weiterer feuerwehrtechnischer Baustein für den Ortsteil umgesetzt werden. Das neue Fahrzeug, ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) mit einem Löschwassertank (640 Liter), ist neben der genormten Beladung mit vier Wechselmodulen für spezifische Einsätze wie Unwetter, Sturm und Wald-/Vegetationsbrände ausgestattet. Das Fahrzeug ersetzt das bisherige Löschgruppenfahrzeug (LF8/6) aus dem Jahr 1974, welches 2006 erworben und von der Abteilung Biesendorf mit sehr viel Eigenleistung instandgesetzt wurde. Am 2. Oktober findet die Fahrzeugweihe am Gerätehaus Biesendorf statt. *Bild: FFW Engen*

### Abfalltermine

Mittwoch,	24.08.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	29.08.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	30.08.	Biomüll Engen
Donnerstag,	01.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	03.09.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	05.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.09.	Biomüll Engen
Samstag,	10.09.	Elektroschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	12.09.	Biomüll Ortsteile
Montag,	12.09.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	13.09.	Biomüll Engen
Samstag,	17.09.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	19.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	20.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	21.09.	Restmüll Engen und Ortsteile

**Nähere Informationen** beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
**Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39  
**Restmüllsäcke und Banderolen** für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A  
**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

## Zusätzliche Grünschnitt-Abfahren

### Anmeldungen bis 16. September

**Hegau.** Der Müllabfuhr-Zweckverband (MZV) bietet auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne - wahlweise 120 Liter oder 240 Liter - kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann beim MZV eine Tonne in der gewünschten Größe bestellt werden. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten

Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfahrtagen im Oktober und November werden dann die nur mit Grünschnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Plakette (120 Liter oder 240 Liter). **Die vier Leerungen kosten bei 120-Liter-Gefäßen 15 Euro und bei 240-Liter-Gefäßen 30 Euro.** Anmeldungen für die zusätzlichen Abfahren werden **bis 16. September** per Mail an [gruenschnitt@mzv-hegau.de](mailto:gruenschnitt@mzv-hegau.de) oder telefonisch vormittags unter 07731/931562 Durchwahl 2 (Verena Paukner) angenommen.

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

## Erster Engener Streetfood-Markt

Kulinarische Weltreise im Alten Stadtgarten

Engen. Am Wochenende vom 26. bis 28. August werden 15 verschiedene Food Trucks im Alten Stadtgarten Einzug halten und eine kulinarische Weltreise auf kleinem Raum bieten. Mit dem wachsenden Tourismus werden auch kulinarische Reisen in Deutschland immer interessanter. Streetfood ermöglicht es Konsumenten, auch daheim »reisen« zu können.

Die Stadt Engen plant zusammen mit Markus Fetscher von bass&bite die hippe Veranstaltung, die nicht nur junge Leute, sondern auch eine breite Zielgruppe ansprechen soll. Von Burgern, Burritos und Spiralkartoffeln über Tacos, Baumstriezel, Austern, Käsespätzle und einiges mehr ist für jeden etwas zum Schlemmen dabei. Bei einem erfolgreichen Verlauf soll

das neue Angebot etabliert werden und jährlich stattfinden.



Neben dem traditionellen Burger werden auch andere leckere Speisen angeboten.

Bild: Symbolbild Pixabay

Der Streetfood-Markt findet am Freitag, 26. August, von 12 bis 22 Uhr, am Samstag, 27. August, von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, 28. August, von 11 bis 18 Uhr statt.



Um die kleine Hexe und ihren Ausflug mit Abraxas, ihrem Raben, ging es in der »Draußengeschichte«, die am 3. August von Annett Grote vorgelesen wurde. Die nächste Geschichte vom kleinen Drachen Kosnuss gibt es am 25. August, um 15 Uhr bei der Freilichtbühne hinterm Rathaus.

Bild: Stadt Engen

## »Wunderschön« und »Minions«

Open-Air-Kinonächte am Freitag auf der Freilichtbühne und am Samstag im Erlebnisbad

Engen. Die Stadt Engen zeigt den Film »Wunderschön« als Open-Air am Freitag, 26. August, auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Am Samstag, 27. August, geht es im Erlebnisbad mit dem Film »Minions« weiter. Einlass ist jeweils ab 19:30 Uhr, Beginn um circa 20:30 Uhr. Der Eintritt kostet 6 Euro. Inhaber eines Sozialpass-Ausweises erhalten gegen Vorlage 50 Prozent Ermäßigung.

Bei Dauerregen werden die Vorstellungen in die neue Stadthalle Engen an der Grundschule verlegt. Es wird empfohlen, Sitzunterlagen mitzubringen, da es während der Vorstellung abkühlen kann.

**Zum Inhalt der Filme:**

**»Wunderschön«**

130 Minuten, FSK: ab 6, empfohlen ab 14 Jahren. Julie will als Model durchstarten und versucht, ihren Körper in das Schönheitsideal der Branche zu formen. Ihre Schwägerin Sonja hat mit ihrem Körper und ihrem Selbstwertgefühl nach zwei Schwangerschaften zu kämpfen. Sonjas beste Freundin Vicky, Lehrerin, glaubt nicht an feste Beziehungen, aber ihr neuer Kollege würde sie gerne eines Besseren belehren. Karoline Herfurths sehenswerter Film ist eine schöne Episodenkomödie um fünf Frauen.

**»Minions«**

87 Minuten, FSK: ab 6, empfohlen ab zehn Jahren. Gru ist noch ein zwölfjähriger Vorstadtjunge, fest entschlossen, ein Super-Schurke zu werden und die Weltherrschaft zu übernehmen. Besonders gut läuft sein Vorha-

ben allerdings nicht. Doch dann begegnet Gru den aufgedrehten Minions und es entsteht eine so durchgeknallte wie hingebungsvolle Familie. Gemeinsam bauen sie ihren ersten Unterschlupf, entwerfen ihre ersten Waffen und gehen ihre ersten Missionen an. Kult! Einmaliger Mix aus subversivem Humor, Spaß und fröhlichem Chaos.

Meisterwerkstatt	
Service	Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer!
	0 77 33 - 14 23
	0 77 71 - 35 79
	Eigener Kundendienst
Verkauf	

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

**Unser Wein der Woche:**

**Bottwartalkellerei/  
Württemberg**

**Riesliano**  
– der frische Riesling  
0,75-l-Fl. = 5,30 €

**Trollesco**  
– der junge kühle  
Trollinger  
0,75-l-Fl. = 5,30 €

**Pinotello**  
– eine liebliche  
Rotwein-Cuvée  
0,75-l-Fl. = 5,30 €

**Viel Geschmack  
für wenig Geld!**

---

**Öffnungszeiten**

Mo.–Sa. 08.00–12.30 Uhr  
Mo.–Mi. 14.00–18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00–22.00 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 0 77 33/54 22 • Fax 31 73  
www.weinhaus-gebhart.de

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

**Dauerausstellungen:** Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

**Öffnungszeiten:** Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa.+So. 11–18 Uhr

**Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.**

**Eintritt:** 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

**Familientag:** 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. September



**Der SPD-Ortsverein** Engen, Aach, Mühlhausen-Ehingen nutzte die diesjährige Sommer-Fahrradtour der Wahlkreisabgeordneten Dr. Lina Seitzl MdB und Hans-Peter Storz MdL, um knapp 300 Unterschriften in Welschingen zu übergeben, die vonseiten des Vereins binnen weniger Stunden auf dem Engener Altstadtfest gesammelt worden waren. Ob Einheimische oder Besucherinnen sowie Besucher: Die Kappung der Gäubahn 2025 würde die gesamte Region benachteiligen, das treibe die Bürgerinnen und Bürger entlang der Bahnlinie natürlich ebenfalls um. So könne die Verkehrswende nicht funktionieren, es brauche gerade im ländlichen Raum gut ausgebaute Zugstrecken und bezahlbare Tickets. »Unsere Gemeinden dürfen nicht abgehängt werden«, so der stellvertretende Vorsitzende Dennis Brügger. Der traditionsreiche Ortsverein der SPD, der seinen Sitz in Engen hat, möchte die Bemühungen weiter vorantreiben und weitere Unterstützung sammeln, damit Engen, Mühlhausen-Ehingen sowie die umliegenden Gemeinden nicht abgehängt werden. Wer seine Unterschrift ebenfalls berücksichtigen möchte, kann gerne eine kurze Mail an [tim.strobel@outlook.de](mailto:tim.strobel@outlook.de) versenden. Der Ortsverein ist für die große Mithilfe und das überparteiliche Engagement aller Beteiligten dankbar. Das Bild zeigt (von links) Tim Strobel (Vorsitzender), Dr. Lina Seitzl MdB, Hans-Peter Storz MdL, Dennis Brügger (stellvertretender Vorsitzender) und Klaus Mühlherr (stellvertretender Vorsitzender). Bild: SPD

## Migrationslage spitzt sich auf allen Ebenen zu

Johannes Moser fordert mehr Unterstützung bei der Unterbringung von Geflüchteten

»Die Konferenz hat deutlich aufgezeigt, dass die Landkreise, Städte und Kommunen bei der Unterbringung von Migranten der Landes- und Bundesregierung die Grenzen der Leistungsfähigkeit erreicht haben und sich von den Regierungen im Stich gelassen fühlen«, betont Johannes Moser in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kreisverbands Konstanz des Gemeindetags Baden-Württemberg in einem Schreiben an die Bundes- und Landtagsabgeordneten aus dem Landkreis Konstanz im Nachgang zu einer Videokonferenz von Ministerin Marion Gentges MdL und Ministerin Nicole Razavi für Landesentwicklung und Wohnen.

Engen (her). »Mit anerkennenden Worten durch die Ministerinnen ist es allein nicht getan. Es wird dadurch keine weitere Unterkunft geschaffen«, unterstreicht Johannes Moser in seinem Schreiben. Notwendig seien vielmehr schnelle und unbürokratische Strukturen, um den drohenden Kollaps bei der Wohnraumversorgung verhindern zu können.

In diesem Zusammenhang weist Moser besonders auf die Äußerungen der Präsidenten des Landkreistages (Landrat Joachim Walter) und des Gemeindetages (Steffen Jäger) hin, die die Sachlage auf den Punkt brächten. Der Präsident des Gemeindetages habe zudem zu Recht deutlich darauf hingewiesen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunen durch die zusätzlichen erheblichen Arbeits- und Finanzbelastungen aus der Flüchtlingszuwanderung seit 2015, der Corona-Pandemie, dem Ausbau des Rechts auf Kinderbetreuung, der Erdgas-

mangellage und vielem mehr an der Belastungsgrenze angekommen seien, so Moser. In einer Pressemitteilung des Ministeriums der Justiz und für Migration Baden-Württemberg über die Videokonferenz wurde Steffen Jäger zitiert: »Die Kommunen sind seit Jahren im Dauerkrisenmodus. Ohne Flexibilisierung bei den rechtlichen Rahmensetzungen, ohne einen spürbaren Abbau von Standards und ohne eine konsequente Aufgabenkritik wird es zu einer Überlastung der kommunalen Ebene und der dort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen. Es braucht in Zeiten einer multiplen Krise eine gesamtstaatliche Besinnung auf das Wesentliche. Die Städte und Gemeinden sind festen Willens, die ihnen übertragenen Aufgaben zu erfüllen, sie brauchen dafür jedoch den passenden rechtlichen Rahmen und die personellen und finanziellen Ressourcen«.

»Sie als die Vertreter der Region in Bundes- und Landtag möchte ich als Vorsitzender des Gemeindetag-Kreisverbandes Landkreis Konstanz eindringlich bitten, sich der Problemstellung in Ihren Parlamenten dringend anzunehmen und den Landkreisen und Kommunen die erforderliche Unterstützung schnellstmöglich zukommen zu lassen«, appelliert Johannes Moser in seinem Schreiben an die Bundestagsabgeordneten Ann-Veruschka Jurisch, Lina Seitzl und Andreas Jung sowie an die baden-württembergischen Landtagsabgeordneten Nese Erikli, Dorothea Wehinger und Hans-Peter Storz und betont abschließend: »Das, was derzeit im politischen Raum steht, ist absolut nicht ausreichend, um die Unterbringung der Flüchtlinge sicherzustellen«.

### Öffentliche Führungen

#### »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«

Am **Dienstag, 30. August**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginen in Engen.

Treffpunkt: Städt. Museum Engen + Galerie.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Dauer der Führung: circa eineinhalb bis zwei Stunden.

#### »Engen zwischen Mittelalter und Moderne«

Am **Montag, 5. September**, findet um 18 Uhr die Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne« statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten: 8 Euro pro Person

Dauer der Führung circa eine bis eineinhalb Stunden.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen.

Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

# Ausstellung

## »The other space«

Gunilla Jähnichen stellt im Museum Engen aus

Vom 3. September bis 1. November zeigt das Städtische Museum Engen + Galerie die Ausstellung »The other space« der Künstlerin Gunilla Jähnichen. Zur Vernissage am Freitag, 2. September, um 19:30 Uhr, sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Engen. Die Figuren und Geschichten der 1972 in Stade geborenen und heute in Berlin lebenden Gunilla Jähnichen könnten illustrierten Kinderbüchern oder Comics entspringen sein. Die Größenverhältnisse richten sich mehr nach den Bedeutungen als nach den realen Proportionen. Und auch die Handlungen der Protagonisten folgen nicht den strengen Gesetzen der Erwachsenenwelt, sondern bildimmanenter, man möchte sagen träumerischer Assoziationen. Überhaupt darf man sich die Frage stellen, was den Unterschied zwischen Fantasie und Realität in der Malerei ausmacht und ob nicht das Medium an sich schon für eine vagabundierende Grenzgängerei zwischen den Sphären der menschlichen Welterfahrungen steht.

Für die Künstlerin jedenfalls zeigen ihre Arbeiten, »egal ob großformatige Malerei auf Leinwand, kleinformatig auf Papier, als Tusche-, Kreide- oder Bleistiftzeichnung oder neuerdings als Skulptur, Wesen«. Was aber macht ihr Wesen aus? Wenn man es überhaupt definieren kann, dann vielleicht als eine ideelle Substanz, die sich in unterschiedlichen Gestalten zeigen kann, ohne an innerer Form, ohne sich an die Welt der Erscheinungen zu verlieren. Einfachheit, Unmittelbarkeit und Gestimmtheit sind bei Jähnichen die das Wesen der Dinge und Figuren bestimmenden Charakteristika.

Mit den Worten der Künstlerin: »Diese Wesen können Menschen, meistens Kinder, mal Mädchen, mal Junge, mal könnte es beides sein. Diese Wesen können auch Tiere sein. Die Wesen können aber auch in eine fabelhafte Welt abgleiten, sich in einfache Formen auflösen oder zu einer Masse oder Substanz werden. Sie wirken geisterhaft, wie aus einer magischen Welt. Manchmal sind noch Augen da, die auf ein Wesen mit Leben und Seele hinweisen, mal löst es sich ganz in eine nur noch farbige Fläche auf.«



Gunilla Jähnichen, Sommer, Acryl/Leinwand, 2018.

Bild: Künstlerin



Für die Kinder des Kindergartens St. Martin ging vor den Sommerferien ein schönes, erlebnisreiches Jahr zu Ende. Trotzdem die Pandemie Begleiter des Kindergartenjahres 2021/2022 war, erlebten die Kinder einen abwechslungsreichen Tagesablauf mit vielen Höhepunkten im Kindergarten. Zum Abschluss besuchte der Eiswagen San Leone den Kindergarten und erfüllte alle Eiswünsche. Hierfür bedankten sich die Kinder und Erzieherinnen bei der Eisdiele San Leone herzlich und das Team wünschte den Kindern und Eltern schöne, erholsame Ferien.

Bild: Kindergarten St. Martin

»Draußengeschichten«  
auf der Freilichtbühne

Vorlesen  
mit Kamishibai

Engen. Die Aktion »Draußengeschichten« findet bei der Freilichtbühne hinter dem Rathaus jeweils um 15 Uhr statt. Im Papiertheaterahmen (japanisch: »Kamishibai«) werden die Bilder parallel zum Vorgelesenen gezeigt, sodass eine kleine Bühne entsteht, die die Kinder betrachten können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Folgende Geschichten werden vorgelesen:

**Donnerstag, 25. August, 15 Uhr:**  
»Der kleine Drache Kokosnuss - Die Mutprobe« von Ingo Siegner, ab vier Jahre.

**Mittwoch, 31. August, 15 Uhr:**  
»Henriette Bimmelbahn« von James Krüss, ab drei Jahre.

Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen (im Zweifelsfall kann in der Stadtbibliothek nachgefragt werden unter Tel. 07733 501839).

**Wochenmarkt**

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**Fleisch & Feines  
aus dem Hegau**

**Metzgerei Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Ein schöner Bauch tut's auch!**

... Sommerliches vom

**Schweinebauch zum Grillen:**

**Schweinebauch**

in Scheiben, natur oder mariniert

100 g **0,99 €**

**Kräuter-Grillfackel**

besonders magerer Schweinebauch,

um den Spieß gewickelt 100 g **1,49 €**

**Zwiebelgriller**

unsere gefüllte Bauchtaschen

100 g **1,39 €**

**Schlemmerröllchen**

mit Käse-Hack gefüllt

und gerollt

100 g **1,45 €**

**Speckwürstle**

Servela mit Bauch umwickelt

100 g **1,39 €**

**Filet-Arrostini**

gebundene Medaillons

mit Bauchscheiben

100 g **1,70 €**

**Gyros-Spieß**

hauchdünner, magerer Bauch gespießt

100 g **1,59 €**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## Drei freie Bauplätze im Neubaugebiet »Guuhaslen 3. Bauabschnitt« in Engen, Ortsteil Welschingen

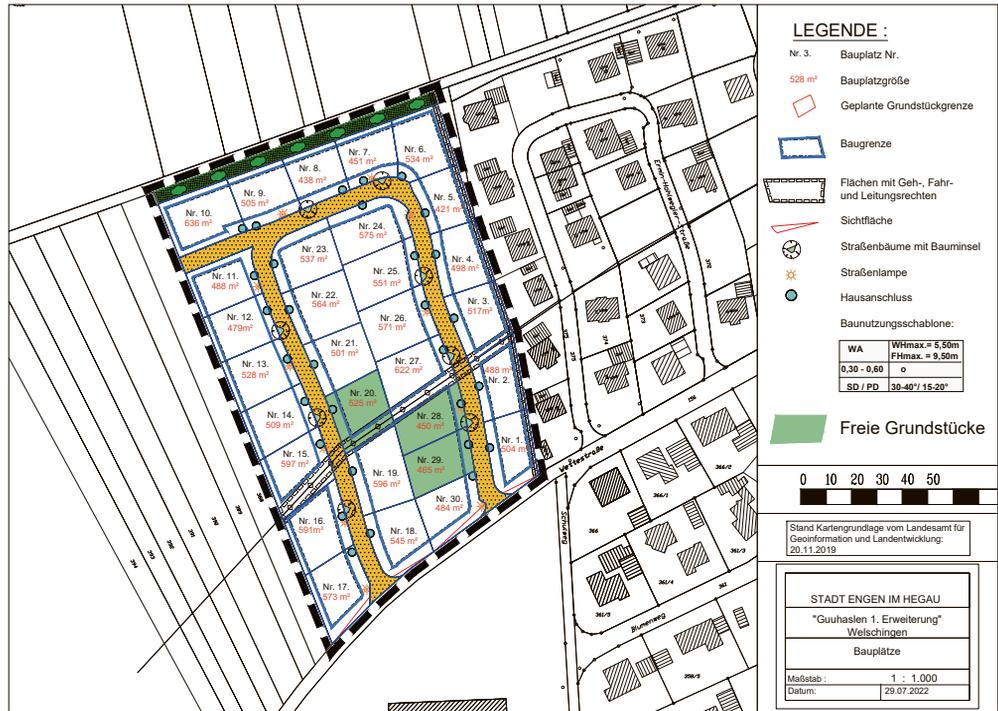
Im Neubaugebiet »Guuhaslen, 3. Bauabschnitt«, angrenzend an das bestehende Baugebiet »Guuhaslen«, entlang der Wettestraße in Welschingen mit Blick auf den Hohenhewen gibt es drei freie Bauplätze:

- Platz Nr. 20, Flst.Nr. 4736 mit 525 qm
- Platz Nr. 28, Flst.Nr. 4728 mit 450 qm
- Platz Nr. 29, Flst.Nr. 4727 mit 465 qm

Der Grundstückspreis beträgt **270 Euro/qm** inkl. den Vermessungskosten und Gashausschluss. Hinzu kommen noch die jeweiligen Hausanschlusskosten z. B. für Wasser, Kanal, Strom, Glasfaser.

Junge Familien erhalten pro Kind unter 12 Jahren eine Ermäßigung von 3.000 Euro bereits ab dem ersten Kind. Die maximale Kinderermäßigung liegt bei 10.000 Euro. Die Kinderermäßigung wird auch für nach dem Kauf des Grundstücks geborene Kinder gewährt für einen Zeitraum von fünf Jahren ab geschlossenen Kaufvertrag.

**Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 18. September 2022.** In diesem Zeitraum können Interessenten ihre Bewerbung für ein Baugrundstück beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, einreichen. Dabei ist ausschließlich das von der Stadt Engen auf der Homepage [www.engen.de/baugebiete](http://www.engen.de/baugebiete) eingestellte Bewerbungsformular zu verwenden. Das Formular kann auch beim Stadtbauamt Engen per E-Mail, telefonisch oder schriftlich angefordert werden (E-Mail: [PGanter@engen.de](mailto:PGanter@engen.de), Tel. 07733/502-243).



Damit gewährleistet ist, dass der Grundstückskauf und ein Bauvorhaben auch durchgeführt werden kann, ist dem Bewerbungsbogen eine Finanzierungsbestätigung einer Bank, Sparkasse oder sonstigen Kreditinstituts von mindestens 520.000 € beizufügen. Bewerbungen ohne Vorlage der Finanzierungsbestätigung werden nicht berücksichtigt.

Über die Vergabe der Bauplätze entscheidet der Gemeinderat.

Nach erfolgter Grundstücksvergabe und nach Vorlage der Entwurfsplanung kann das Grundstück von der Stadt gekauft werden. Die Vorgaben des Bebauungsplanes sind einzuhalten. Ab Datum des Kaufvertrages muss das Haus binnen zwei Jahren bezugsfertig errichtet und mindestens fünf Jahre selbst bezogen sein.

Alle für die Grundstücksentscheidungen wichtigen Infos, wie zum Beispiel mögliche Dachformen, Bebauungsmöglichkeiten, Archäologie und so weiter, sind aus den auf der Homepage der Stadt Engen eingestellten Unterlagen ersichtlich und können dort eingesehen werden.

Da auch in dem Baugebiet mit archäologischen Bodenfunden gerechnet werden muss, ist von den Bauherren zu beachten, dass der Beginn der Erdarbeiten frühzeitig vor Baubeginn mit dem Kreisarchäologen engmaschig abzustimmen ist. Im zu bebauenden Bereich hat der Abtrag des Oberbodens und eventueller Deckschichten abhängig von der erforderlichen Bauhöhe mit einem Bagger mit Humuslöffel unter Aufsicht der Kreisarchäologie zu erfolgen. Die Baggerkosten, wie sonst auch üblich, sind vom Bauherren zu tragen. Werden hierbei archäologische Fundstellen entdeckt, so werden diese von der Kreisarchäologie oder Landesamt für Denkmalpflege im Rahmen einer Rettungsgrabung dokumentiert und geborgen. Hier kann es ggf. zu kleineren zeitlichen Verzögerungen kommen. Gegebenenfalls wird in Absprache mit dem Kreisarchäologen auch ein vorzeitiger Aushub empfohlen. Für eine Beratung und Fragen steht die Kreisarchäologie gerne zur Verfügung. (Kontakt: Dr. Jürgen Hald, E-Mail: [juergen.hald@LRKN.de](mailto:juergen.hald@LRKN.de), Tel. 07731/61229 oder 0171/3661323).

# Neuer Internetauftritt

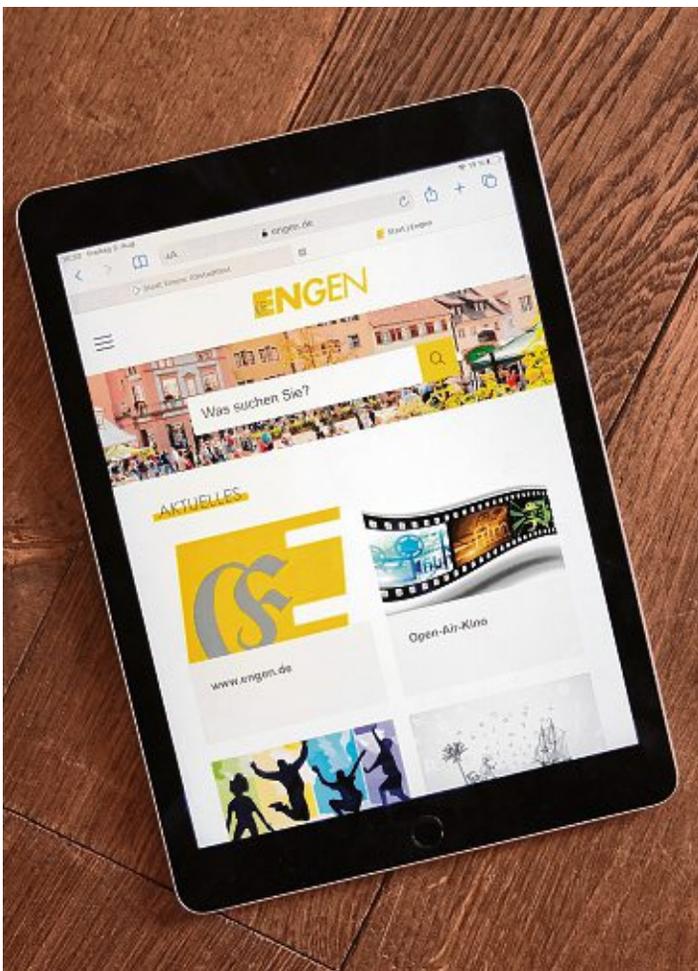
Moderne Präsentation und Benutzerfreundlichkeit der Internetseiten [www.engen.de](http://www.engen.de)

Engen. Die Stadt Engen ist mit ihrem neuen Internetauftritt vor kurzer Zeit »online« gegangen. Eine moderne Präsentation mit einer benutzerfreundlichen Navigation sowie einem technologisch aktuellen und ausbaufähigen Content-Management-System (CMS) erwartet die Besucher. Besonders Augenmerk ist auf die mobile Darstellung und die Barrierefreiheit gelegt worden, so dass den Besuchern der Präsentation mit Smartphone und Tablet ebenfalls eine einfache, komfortable und übersichtliche Bedienung zur Verfügung steht. Vorausgegangen sind umfangreiche Vorarbeiten, die eine interne Arbeitsgruppe der Stadtverwaltung zentral gesteuert hat. Mit den einzelnen Abteilungen der Stadtverwaltung sind die Anforderungsprofile erarbeitet worden und in die Konzeption eingeflossen. Die technische Umsetzung des gesamten Projekts, das grafische Design und der Aufbau des Internetauftritts ist in einer sehr guten Zusammenarbeit

mit dem kommunalen Dienstleister Komm.One erfolgt. Die Internetseiten werden auf einem etablierten System (CMS) bei den Web-Servern von Komm.One betrieben. Im Hinblick auf die Digitalisierung ist der dortige Betrieb von Vorteil, weil bei Komm.One - neben zahlreichen Verwaltungsverfahren und der digitalen Kommunikationsanbindung über das Landesverwaltungsnetz - die technische Anbindung an das interne lokale Netzwerk relativ einfach und sicher erfolgen kann. Landratsämter und zahlreiche Städte in Baden-Württemberg haben sich ebenfalls für diesen Weg entschieden. Zwischenzeitlich werden die neuen Seiten in den großen Suchmaschinen im Internet gelistet und die Informationen aus Engen in den Ergebnislisten immer auf den vordersten Plätzen angezeigt. Das digitale Angebot der Verwaltung wird derzeit weiter ausgebaut, um den Bürgern umfangreicheren Service über diese zentrale Plattform anbieten zu können.



**Der 70.000ste Badegast** im Erlebnisbad Engen konnte bereits am Mittwoch, 17. August, empfangen werden. Gerade mal drei Wochen nach der Ehrung des 50.000sten Badegastes freute sich Johanna Wilhelmi aus Engen mit ihren beiden Kindern (Mitte), von Bürgermeister Johannes Moser (Zweiter von rechts) und den beiden Schwimmmeistern Sven Ackermann (links) und Thomas Abendroth (Zweiter von links) beglückwünscht zu werden. Eine Saisonkarte für die ganze Familie für die kommende Badesaison rundete die Überraschung ab. Auch die Kioskpächterin Heidi Kapitel (rechts) gratulierte mit einer Flasche Sekt. »Wir sind gerne hier, weil wir ganz in der Nähe vom Bad wohnen und wir treffen hier auch viele Freunde. Ein Highlight sind die Rutsche und der Strudelkanal. Auch die Liegeflächen sind sehr schön angelegt und auf dem Volleyballfeld können wir uns auspowern, wenn wir mal nicht im Wasser sind«, erzählt Johanna Wilhelmi freudenstrahlend. *Bild: Stadt Engen*



**INFO**  
KOMMUNAL

**HEGAU**  
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

# ENGLER

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

**Unser Angebot vom 26.08.2022–01.09.2022**

<b>Rostbratwürstle</b> herzhaft gewürzt	<b>100 g nur 1,39 €</b>
<b>Krakauer</b> mit Kümmel	<b>100 g nur 1,49 €</b>
<b>Gurkenlyoner</b> pikant gewürzt	<b>100 g nur 1,59 €</b>
<b>Schweineschnitzel</b> aus der Oberschale	<b>100 g nur 1,39 €</b>
<b>Spar Ribs</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 1,29 €</b>

**Unser Samstagsknaller am 27.08.2022**

<b>Rumpsteak</b> von der Färse	<b>100g nur 3,29 €</b>
--------------------------------	------------------------

**Unser Mittwochsangebot am 31.08.2022**

<b>Fleischkäsebrät</b> verschiedene Größen	<b>100 g nur 0,79 €</b>
--	-------------------------

**Wir laden zum Familientag ein am Freitag, 26.08.2022 ab 10 Uhr an unseren Hauptsitz in Engen-Welschingen.**

**Unser Programm:**

**Kinder- und Babyflohmarkt – Geschicklichkeitsspiele für die Kinder – Kostproben feiner Grillspezialitäten aus unserer Steak-Schatzkammer.**

**Auf Euer Kommen freuen wir uns!**

# Zur Förderung von Bildung und Kultur

## Erste Übergabe von Fördermitteln aus der »Dr. Karin-Schädler-Stiftung«

Die Großzügigkeit des Unternehmers Eugen Schädler und seiner Tochter Karin und ihre Verbundenheit zur Region hinterlässt selbst posthum Spuren, wurden doch Anfang August die ersten Fördermittel in Höhe von insgesamt 27.000 Euro aus der im Juli 2018 errichteten »Dr. Karin-Schädler-Stiftung« in unterschiedlichen Beträgen an insgesamt 14 Antragsteller aus den Kommunen Engen und Mühlhausen-Ehingen für Projekte unterschiedlichster Art ausgeschüttet.

Engen (her). Da die im Oktober 2017 verstorbene Dr. Karin Schädler, Tochter von Eugen Schädler, dem ehemaligen Eigentümer der Kies-, Sand-, Transportbeton-, Röhrenwerk- und Speditionsfirma mit Betriebsitz in Ehingen und Engen, ebenfalls eng mit der Stadt Engen und der Nachbargemeinde Mühlhausen-Ehingen verbunden war, hatte sie mit testamentarischer Verfügung für ihr

gesamtes Vermögen eine zu gründende Stiftung als Alleinerbin bestimmt und festgelegt, dass die Stiftungserträge zu gleichen Teilen Einrichtungen dieser beiden Kommunen zufließen sollen. Als Zweck der Stiftung wurde die Förderung von Bildung und Kultur festgelegt. Das Stiftungskapital beträgt im Moment gut 8 Millionen Euro. Aus dem ausschüttungsfähigen Überschuss der Bilanz 2021 erfolgten nun die Spenden, die Engens Bürgermeister Johannes Moser und der Mühlhausen-Ehinger Bürgermeister Patrick Stärk in Form von symbolischen Schecks an die Vertreterinnen und Vertreter von Schulen, Kindergärten, Vereinen und Einrichtungen übergeben, von denen die Projekte und Anschaffungen jeweils kurz vorgestellt wurden.

»Wie ihr Vater Eugen Schädler, der zu Lebzeiten unter anderem den Bau der Eugen-Schädler-Halle in Ehingen und des Hegastadions in Engen sehr großzügig unterstützte, war auch

seine Tochter den Kommunen Engen und Mühlhausen-Ehingen sehr verbunden«, erinnerte Johannes Moser an Stiftungsgeberin Karin Schädler. Würden aktuell je 13.500 Euro pro Gemeinde ausgeschüttet, könnte im kommenden Jahr aufgrund des erfolgreichen Verkaufs des Villengrundstücks der Familie Schädler in Engen eine deutlich höhere Ausschüttung möglich sein, so Moser.

»Die Aufnahme des Vermögens von Karin Schädler war eine hochspannende Geschichte«, blickte auch Patrick Stärk, seinerzeit noch Hauptamtsleiter der Stadt Engen, zurück. Dass die Stiftung nun bereits ihrem Zweck entsprechend agieren könne, sei dem Mühlhausen-Ehinger Kämmerer Kurt Fürst (»Er hatte eine Wahnsinnsarbeit«) sowie Johannes Moser und seinem damaligen Amtskollegen und Stärks Vorgänger Hans-Peter Lehmann zu verdanken, betonte Stärk. Stark involviert sei auch die Kämmererei der Stadt Engen gewesen. Die

Antragssumme aus Mühlhausen-Ehingen habe sich auf 33.000 Euro, die aus Engen auf 88.000 Euro belaufen, informierte Stärk als Vorsitzender des Stiftungsvorstands, der sich die Arbeit nicht einfach machte. »Wir haben uns Antrag für Antrag angeschaut und entschieden«, so Stärk.

Als Entscheidungsorgan wird die Stiftung durch den Stiftungsvorstand geführt, dessen Vorsitz alle zwei Jahre zwischen den Bürgermeistern von Engen und Mühlhausen-Ehingen wechselt. Zum 1. August hat Patrick Stärk den Vorsitz von Johannes Moser übernommen. Weitere Mitglieder des Stiftungsvorstands sind für die Stadt Engen die Gemeinderäte Erika Fritschi und Gerhard Steiner sowie als nicht kommunaler Vertreter Karl Mayer und für die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen die Gemeinderäte Tina Beising und Tassilo Deuer sowie Ernst Gebhard. Mit der ehrenamtlichen Geschäftsführung wurde Jürgen Stille betraut.



**Sie freuen sich über die ersten Ausschüttungen** der »Dr. Karin-Schädler-Stiftung«: (von links) der Engener Bürgermeister Johannes Moser, Tanja Illner (Grundschule Mühlhausen-Ehingen), Stiftungsgeschäftsführer Jürgen Stille, Dimitri Walz (Kinderhaus Sonnenuhr), Ingrid Hornstein (Leiterin Kindergarten St. Martin, Mühlhausen-Ehingen), Elvira Windmüller (Leiterin Kinderhaus Sonnenuhr, Engen), Roswitha Schmalenberger (Leiterin Kindergarten St. Wolfgang, Engen), dahinter Marion Konrad (Vorstandsmitglied Stadtchor Engen), Christina Öhrle (Anne-Frank-Schulverbund), Nadine Riedinger (Kindergarten St. Wolfgang), Kathrin Speck (Vorstandsmitglied MV Zimmerholz), Martina Saalfrank (Vorsitzende »Initiative Bildungsstandort Engen«), Domenico Palmieri (Vorsitzender Fanfarenzug Engen), Holger Laufer (Rektor Grundschule Engen), Oliver Nutz (Vorstandsmitglied Fanfarenzug Engen), Meike Dietrich (Grundschule Engen), Roland Weckerle (Dirigent MV Barga), Stefan Heiser (Narrenpräsident Quakenzunft Ehingen), Dr. Michael Biethinger (Mitglied des Stiftungsrats Katholischer Kindergarten St. Ursula Mühlhausen und Vertreter des MV Mühlhausen) sowie der Mühlhausen-Ehinger Bürgermeister Patrick Stärk.

Bild: Hering

## Dr. Karin-Schädler-Stiftung

### Förderungen in der Stadt Engen:

**Grundschule Engen:** 3.000 Euro für eine Schultanzwoche mit Aufführung mit einem Tanzpädagogen im Oktober.

**Initiative Bildungsstandort Engen:** 3.335 Euro für Lehrerfortbildung in Sozialtraining und Mobbingintervention (siehe untenstehenden Artikel »Lehrkräfte erlernen Methoden des Sozialtrainings«).

**Kindergarten St. Wolfgang:** 500 Euro für Projekt »Kinder brauchen Bücher von Anfang an«.

**Kinderhaus Sonnenuhr:** 525 Euro für Holzwerkstatt für Kinder.

**Stadtchor Engen:** 840 Euro für E-Piano, zwei Djemben und Percussion-Instrumente.

**Musikverein Zimmerholz:** 3.750 Euro für Uniformen.

**Fanfarenzug Engen:** 750 Euro für Reparatur von Pauken.

**Musikverein Barga:** 800 Euro für B-Klarinette.

### Förderungen in der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen:

**Grundschule Mühlhausen-Ehingen:** 1.434 Euro für Sportfest am 26. Juli.

**Haus am Mühlebach:** 2.497 Euro für inklusives Open Air »Sound am Bach« am 9. Juli.

**Kindergarten St. Martin:** 2.482 Euro für Projekt »Mobil und aktiv im Kindergarten-Garten«.

**Katholischer Kindergarten St. Ursula:** 542 Euro für Gerätschaften für Verkehrserziehung.

**Musikverein Mühlhausen:** 2.589 Euro für Instrumente, Noten und Uniformen.

**Quakenzunft Ehingen:** 3.956 Euro für vier Quakenmasken und Narrenratskleidung.

# Lehrkräfte erlernen Methoden des Sozialtrainings

## »Initiative Bildungsstandort Engen« ermöglicht Bildungsprojekt »Sozialarbeit«

»Wir sind stolz, dass wir zu den ersten gehören, denen eine Bezuschussung durch die Dr. Karin-Schädler-Stiftung bewilligt wurde«, bedankte sich die Vorsitzende Martina Saalfrank im Namen der »Initiative Bildungsstandort Engen« (IBE) bei der Übergabe der Fördermittel der »Dr. Karin-Schädler-Stiftung« in Höhe von 3.335 Euro, ist es doch ein ganz besonderes Projekt, das im Moment von der IBE finanziert wird.

Engen (her). Die Zahl der jungen Menschen mit Depressionen, Internetsucht, Selbstzweifeln und Versagensängsten nimmt stetig zu. Der Lockdown mit der einhergehenden Einsamkeit und den fehlenden Kontakten zu Freunden hat vielen Kindern zusätzlich zugesetzt, »denn soziales und freundliches Miteinander kann leider nicht in allen Familien gelebt werden - von schulischer Unterstützung durch die Eltern ganz zu schweigen«, bedauert Martina Saalfrank.

Aber auch ohne Schulschließungen sei das der traurige Alltag für viele Kinder. Deshalb sei

es enorm wichtig, dass in der Schule, im Klassenzimmer, bei Gruppenarbeiten und mit dem Sitznachbar ein angenehmer, motivierender und freundlicher Ton gelebt werden könne. »Ein schulisches Arbeitsklima, in dem sich alle wohlfühlen, wo nicht gemobbt und ausgegrenzt wird, wo man mit all seinen Facetten gesehen und angenommen wird«, wünscht sich die IBE-Vorsitzende.

Um dies im Klassenverbund umzusetzen, sei die Durchführung des Sozialtrainings eine wunderbare Methode, betont Martina Saalfrank. »Sie wird seit Jahren von den Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern praktiziert, erreicht aus quantitativen Gründen allerdings nicht alle Kinder«. »Anfang 2019 haben wir als Verein von den damaligen Schulsozialarbeiterinnen das erste Mal von der Möglichkeit erfahren, dass auch Lehrkräfte die Methoden des Sozialtrainings in Form einer zehntägigen Weiterbildung erlernen können«, erinnert sich die rührige Vorsitzende und freut sich: »Heute, drei Jahre später, ist aus dem damals gefassten Plan

endlich Wirklichkeit geworden. Fünfzehn Lehrkräfte aus allen Schulen in Engen nehmen gerade an der Veranstaltungsreihe teil, die der AGJ-Fachverband für Prävention in Freiburg anbietet«. Fünfmal zwei Tage wurden als Inhouse-Schulung veranschlagt. Das bedeutet, dass der Referent nach Engen kommt und die Lehrkräfte nicht auch noch reisen müssen. »Dreimal zwei Tage wurden bereits erste Sozialtrainings in den Klassen statt«, so Martina Saalfrank. Maßgeblich an der Organisation des Projekts beteiligt waren die Lehrerinnen am Anne-Frank-Schulverbund Kerstin de Luca und Christina Öhrle, die sich zudem seit 2019 im IBE-Vorstandsteam engagiert. Einen herzlichen Dank sprach die IBE-Vorsitzende allen Lehrkräften aus, die sich zur Teilnahme bereiterklärt hätten und dafür sogar einen Teil ihrer Freizeit opferten, sowie den Schulleitern für die freundliche Genehmigung der notwendigen Freistellungen.

»Wir im IBE-Vorstand stemmen mit dem Bildungsprojekt »Sozialarbeit« unsere bisher größte

monetäre Herausforderung. Das Risiko, dass wir die Kosten komplett aus der Vereinskasse hätten zahlen müssen, sind wir nach reiflicher Überlegung eingegangen, denn dieses Projekt ist einfach zu wichtig«, betonte Martina Saalfrank. Mit den geflossenen Zuwendungen verbleibe der IBE nun eine Restsumme von circa 400 Standardmitgliedsbeiträgen, was in etwa dem Jahreseinkommen als Verein entspreche. »Die größte Unterstützung haben wir dem Engagement und Einsatz von Ihnen, Herr Bürgermeister Moser, und natürlich der großzügigen Zuwendung von 3.335 Euro durch die Dr. Karin-Schädler-Stiftung zu verdanken. Damit schaffen wir diese Herausforderung souverän und sind weiterhin sehr gut für kommende Fördervereinsprojekte der Bildungseinrichtungen in Engen aufgestellt«, resümierte Martina Saalfrank und schloss in ihren Dank auch den Rotary Club A81-Bodensee-Engen und das MZV Radolfzell ein, die mit jeweils vierstelligen Zuwendungen an der Finanzierung dieses wichtigen Bildungsprojektes beteiligt seien.



»Pflück mich« - Mitnehmen unbedingt erwünscht: Die Stadt Engen hat den größten Teil ihrer Streuobstwiesen verpachtet. Der Pächter ist auch für die Obsternte verantwortlich. Jedoch gibt es derzeit im Stadtgebiet und auch in den Teilorten einige städtische Obstbäume, die viel Obst tragen, aber niemanden, der es erntet. Deshalb der Aufruf der Stadt Engen »Pflück mich - Mitnehmen und Aufsammeln unbedingt erwünscht!«. Im Rahmen dieses Aufrufs kann das Obst in folgenden Gebieten geerntet werden: Parkplatz hinter der neuen Stadthalle/Skateranlage und auf dem Parkplatz am Friedhof in Engen, Spielplatz Altdorf/Briele, Spielplatz Hugenberg, Spielplatz Figelbrunnen, Fußweg entlang des Talbachs von Engen - Preßneckweg nach Neuhausen, Obstbäume entlang der Goethestraße. Die Bäume sind mit einem grünen Band entsprechend gekennzeichnet.

Bild: Stadt Engen

## Helpen macht glücklich!

Sprachkurse und Fahrradwerkstatt in der Gemeinschaftsunterkunft (GU) am Bahnhof Neuhausen-Welschingen sind wieder verstärkt nachgefragt. Während der Kurszeiten sucht der Verein »Unser buntes Engen« dringend UnterstützerInnen, die ehrenamtlich mit den Kindern spielen und sie betreuen können. **Wer möchte mit Kindern von Geflüchteten während der Sommerferien im Freien spielen? Dienstags von 16 bis 18 Uhr und/oder mittwochs von 15.30 bis 17 Uhr.**

Interessenten sind zum unverbindlichen Kennenlernen während dieser Zeiten herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Ort: GU gegenüber vom Bahnhof Neuhausen-Welschingen.

Meldungen auch per Mail möglich an: [bruecke@unser-buntes-engen.de](mailto:bruecke@unser-buntes-engen.de).

Auch auf Interessierte, die erst nach den Sommerferien im Herbst Zeit haben, freuen sich die Verantwortlichen und bitten um Nachricht.

# Lage am Arbeitsmarkt weiterhin gut

## Endspurt am Ausbildungsmarkt

**Hegau.** Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist im Juli gestiegen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren 12.981 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 1.008 mehr als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit um 779 Menschen zurückgegangen (minus 5,7 Prozent).

»Die Lage am Arbeitsmarkt ist weiterhin gut. Die Zunahme der Arbeitslosenzahlen ist zum größten Teil auf den Übergang Geflüchteter aus der Ukraine in die Betreuung durch die Jobcenter seit dem 1. Juni zurückzuführen«, erklärt Mathias Auch, der neue Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Hinzu kommt ein saisonaler Effekt. »In den Sommermonaten beenden zahlreiche junge Menschen die Schule oder Ausbildung, suchen eine Anschlussbeschäftigung und melden sich vorübergehend arbeitslos«, berichtet Mathias Auch. Die Arbeitslosenquote lag im Juli bei 2,9 Prozent (plus 0,2 Prozentpunkte) und ist somit die zweitbeste im Ländle. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,6 Prozent. Die Zahl der offenen Stellen stieg im Juli weiter an auf 8.587.

»Aktuell haben wir, gemessen an der Zahl der Stellenangebote, die Corona-Krise hinter uns gelassen und liegen sogar über den Zahlen aus dem Juli 2019. Unübersehbar ist ein Arbeitskräftebedarf, der in einigen Bereichen bereits zu Engpässen führt«, so Mathias Auch. Die Zahl der Neuanzeigen für Kurzarbeit blieb im Berichtsmonat stabil.

**Arbeitslosigkeit:** Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Juli 12.981 Menschen ohne Arbeit, 6.225 Frauen und 6.726 Männer. Gegenüber dem Vormonat waren 1.008 Menschen mehr arbeitslos gemeldet. Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 5.784 Menschen zum Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung). Das sind 328 mehr als vor einem Monat und 1.178 weniger als vor einem Jahr. Im Rechtskreis SGB II (Grundsicherung)

waren 7.197 Menschen arbeitslos. Die Zunahme liegt hier bei 680 zum Vormonat und 399 zu Juli des Vorjahres.

**Arbeitskräftenachfrage:** Unternehmen und Verwaltungen informierten im Juli über 1.992 neue, offene Stellen. Im gesamten Agenturbezirk waren insgesamt 8.587 Stellen unbesetzt. Dies waren 102 weniger als im Juni und 1.089 mehr als im Juli 2021. »Aktuell liegen wir sogar über den Zahlen aus dem Juli 2019. Damals waren gut 110 Arbeitsstellen weniger gemeldet«, so Mathias Auch.

**Kurzarbeit:** Zwischen dem 1. und 25. Juli sind bei der Agentur 19 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Darin wurde Kurzarbeit für maximal 494 Frauen und Männer angemeldet. »Ab Jahresbeginn ist die Anzahl der Anzeigen auf Kurzarbeit deutlich zurückgegangen, seit Mai ist sie stabil«, resümiert Mathias Auch und ergänzt: »Corona spielt bei der Kurzarbeit aktuell eine nachgeordnete Rolle. Ein Teil der Anzeigen ist auf Lieferkettenengpässe zurückzuführen. Ein möglicher Stopp der Gaslieferungen aus Russland könnte sich in wieder zunehmender Kurzarbeit niederschlagen.«

**Ausbildungsmarkt:** Für das im Herbst beginnende neue Ausbildungsjahr haben die Arbeitgeber in der Region bis Juli insgesamt 5.227 Ausbildungsstellen gemeldet, 239 mehr als zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Davon sind aktuell noch 2.791 Lehrstellen unbesetzt. Gleichzeitig haben sich bis Juli insgesamt 2.254 junge Menschen für eine Berufsausbildung gemeldet. Das sind 70 mehr als im Juli des Vorjahres. Davon gelten 666 noch als unversorgt. Das bedeutet, sie haben noch keinen Ausbildungs- oder Studienplatz gefunden oder sich noch nicht für eine weiterführende Schule, einen Freiwilligendienst oder ähnliches entschieden.

Im Landkreis Konstanz waren 5.678 Arbeitslose (2.727 Frauen, 2.951 Männer) gemeldet, minus 2 zum Vormonat. Die Arbeitslosenquote betrug im Juli 3,5 Prozent, davon SGB II: 3.338 Menschen, minus 58 zum Vormonat.



**88 Preisträger am Gymnasium Engen:** Am letzten Schultag des Schuljahres 2021/2022 konnte das Gymnasium Engen gleich 88 Schülerinnen und Schüler feiern. Sie alle schlossen mit herausragenden Gesamtleistungen ab. Die Preisvergabe erfolgt nach Notendurchschnitt, in den Klassen 5 und 8 muss dieser 1,8 oder besser sein, in den Klassen 7 bis 10 2,0 oder besser. Die Schülerinnen und Schüler erhielten alle einen individuellen Buchgutschein, den sie in der örtlichen Buchhandlung am Markt in Engen einlösen können. *Bild: Gymnasium Engen/Frasch*

**Impressum**

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal Verlags-GmbH**  
 Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
 Tel. 07733/996594-5660  
 Fax 07733/996594-5690,  
 E-Mail: info@info-kommunal.de  
 Geschäftsführer: Tobias Gräser

**Redaktionsleitung:**  
 Gabriele Hering, Tel. 07733/  
 996594-5661 oder 01515/4408650  
 E-Mail: gabriele.hering@  
 info-kommunal.de

**Anzeigenannahme/-Beratung:**  
 Astrid Zimmermann bei Info  
 Kommunal (siehe oben)

**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**  
 Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
 Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-  
 wochs) an alle Haushaltungen in  
 Engen, Anseltingen, Barga, Bie-  
 sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,  
 Neuhausen, Stetten, Welschingen,  
 Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,  
 Ehingen, Leipferdingen, Mau-  
 enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-  
 terdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

**Kein Amtsblatt erhalten?**  
 Tel. 07531/999 4444 (Ortstarif)



**Gaspreise in der Grund- und Ersatzversorgung ab 1. Oktober 2022**

Sehr geehrte Kunden,

ab dem 1. Oktober 2022 müssen wir wegen der Belastung durch die neue Gasbeschaffungsumlage von 2,419 Cent je Kilowattstunde, die ebenfalls neue Gasspeicherumlage von 0,059 Cent je Kilowattstunde und die Bilanzierungsumlage von 0,57 Cent je Kilowattstunde zuzüglich der geltenden Umsatzsteuer die Preise erhöhen. Die Preise ändern sich wie folgt:

<b>Grund –und Ersatzversorgung</b>		<b>Arbeitspreis netto Ct / kWh</b>		<b>Grundpreis netto EUR / Jahr</b>
<b>Verbrauchsmengen - Bestabrechnung</b>		<b>Ab 01.10.2022</b>	<b>Bis 30.09.2022</b>	<b>unverändert</b>
bis 2.000 kWh	zuzügl. Umsatzsteuer	<b>13,498</b>	10,45	<b>30,00</b>
ab 2.000 kWh	zuzügl. Umsatzsteuer	<b>11,998</b>	8,95	<b>60,00</b>

Die Gasbeschaffungsumlage stützt Gasimporteure, die nicht geliefertes Erdgas aus Russland anderweitig und kurzfristig zu deutlich höheren Preisen beschaffen müssen. Die Mehrkosten sollen durch die Gasbeschaffungsumlage gleichmäßig auf die in Deutschland verkauften Erdgasmengen verteilt werden. Die Gasimporteure sichern dadurch die Gasversorgung Deutschlands.

Die Gasspeicherumlage soll die Kosten ersetzen, die zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit entstehen, insbesondere für die Einspeicherung von Erdgas. Ziel ist die Einhaltung der Füllstandsvorgaben für die Gasspeicher. Sie sollen am 1. November zu mindestens 95 Prozent gefüllt sein.

Die Festlegung der Bilanzierungsumlagen ist u.a. auf das insgesamt schwierige Marktumfeld, den prognostizierten Regelenergiebedarf und den entsprechenden Regelenergiekosten zurückzuführen.

Im Arbeitspreis sind unter anderem die gesetzliche Erdgassteuer, der CO2-Preis und das Netznutzungsentgelt enthalten. Dazu kommt die jeweils geltende gesetzliche Umsatzsteuer.

Sie profitieren bei Ihren Stadtwerken von bestem Service und einer persönlichen Betreuung. Wir schauen welche Tarifstufe für Ihren Verbrauch die günstigste ist und rechnen ihn damit ab.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns an, besuchen Sie uns persönlich in unserem Kundencenter oder schicken Sie uns eine E-Mail.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden. Stadtwerke Engen, 07733 9480-0, Angelika Müller 07733 9480-16, Yvonne Gibson 07733 9480-15, Silke Peters 07733 9480-16



**Auf nach Rotterdam** hieß es für drei Vereinsmitglieder der Hundesportfreunde Hegau-Welschingen am vergangenen Wochenende. Silke Wachter, Martina Saueressig und Steffi Röhring stellten sich der Herausforderung und machten sich auf den Weg, um an den European Open Obedience 2022 teilzunehmen. Trotz aller Aufregung hatten alle drei ihre Nerven im Griff und konnten ihre Hunde erfolgreich durch die Prüfungen führen. Am Samstag erreichte Silke Wachter mit Cash in Klasse 1 den sechsten und Steffi Röhring mit Wall-E den fünften Platz, Martina Saueressig mit Owen Platz 14 und in Klasse 2 mit Taylor Platz 13. Am Sonntag erreichte Silke Wachter mit ihrem Cash den elften Platz, Steffi Röhring mit Wall-E den siebten Platz und Martina Saueressig mit Owen Platz 6. In der Klasse 2 sicherte sich Martina Saueressig mit Taylor Platz 7. Der Verein gratulierte herzlich und ist sehr stolz auf diese tolle Leistung. Weitere Informationen stehen auf der Homepage unter [www.hundesportfreunde-hegau.de](http://www.hundesportfreunde-hegau.de) zur Verfügung.

Bild: HSF Hegau-Welschingen

**MDS**  
RAUMSYSTEME

FREIRÄUME schaffen



Seit über 20 Jahren ist MDS Raumsysteme innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen für den Einsatz in der Produktion und Verwaltung. MDS öffnet Ihnen viele Chancen als ein zukunftsorientiertes und stetig wachsendes Unternehmen, das auf die Motivation und das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auch Sie Teil unseres Teams werden möchten.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit (40 Stunden):

### Kommissionier-/Versandmitarbeiter (m/w/d)

Zusammenstellung und Prüfung der Menge und Qualität anhand von Stücklisten und termingerechter Versand.

### Monteure für den bundesweiten und Schweizer Einsatz (m/w/d)

Voll- und Teilmontagen unserer Hallenbüros, System-Trennwände und Stahlbaubühnen nach Zeichnungen direkt bei unseren Kunden im Inland und europäischen Ausland während ein- bis mehrtägigen Aufenthalten. Dies beinhaltet auch die Montage von Wand-, Decken- und Fensterelementen aus Stahl, Aluminium, Kunststoff und Holz nach Auftragsunterlagen.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen für Ihre Bewerbung finden Sie im Internet unter: [www.mds-raumsysteme.com](http://www.mds-raumsysteme.com)

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu:

**MDS Raumsysteme GmbH**  
Otto-Hahn-Straße 4  
78234 Engen-Welschingen  
Rainer Kling | Tel. 07733 9489-421  
[r.kling@mds-raumsysteme.com](mailto:r.kling@mds-raumsysteme.com)

## TV Engen Familien-Badminton-Turnier

**Engen.** Am Samstag, 24. September, veranstaltet die Abteilung Badminton anlässlich des 175. Geburtstages des TV Engen ab 10 Uhr ein Familien-Badminton-Turnier in der Großsporthalle, Jahnstraße 36. Eltern plus ein Kind ab 12 Jahre bilden eine Mannschaft, die Startgebühr kostet 20 Euro und kann am Turniertag vor Ort bezahlt werden. Der Turniermodus wird am Turniertag bekannt gegeben. Anmeldungen bitte bis 12. September, an [Frank@figelbrunnen.de](mailto:Frank@figelbrunnen.de). Gespielt wird in altersgerecht eingeteilten Mannschaften. Die Netzhöhe ist 1,55 Meter. Aktive Spieler sind nicht zugelassen. Für das leibliche Wohl sorgt die Abteilung Badminton des TV Engen. Weitere Infos in der Geschäftsstelle des TV Engen, Tel. 07733/9771847, oder unter [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de).



**Stark im Diskus:** Der 13-jährige Maik-Leon Hoppe (Foto) vom TV Engen, Badischer Blockmehrkampffmeister im Wurf, verbesserte sich im Diskuswerfen bei einem der Fischbacher Abendsportfeste deutlich auf 33,72 Meter und setzte sich damit an die Spitze der Badischen Bestenliste. Die U18-Athletin Lilly Geßler startete über 400 Meter. Die Zeit blieb für sie bei 65,61 Sekunden stehen. Bild: TV Engen

## TV Engen Bestleistungen bei Abendsportfest

**Engen.** Zu Beginn der Schulferien nahmen bei einem der traditionellen Abendsportfeste in Fischbach bei Friedrichshafen drei Athleten des TV Engen teil, um ihre Bestleistungen noch einmal zu toppen.



Die 13-jährige Amy Müller (Foto) vom TV Engen konnte ihre Weite mit dem Speer auf 28,83 Meter verbessern genauso wie der 16-jährige Nicholas Fink, der auf tolle 33,88 Meter kam und eine konstante Serie hatte. Im Stabhochsprung hatte sich Luzia Herzig einiges vorgenommen, hatte aber Pech mit dem Wetter, als der böige Wind eines herannahenden Gewitters verhinderte, dass sie höher als 3,85 Meter springen konnte. Die aufgelegten 4,05 Meter riss Luzia Herzig knapp.

## TV Engen lädt zu Mixed-Volleyball-Turnier ein Für Freizeitmannschaften

**Engen.** Am Samstag, 1. Oktober, veranstaltet die Abteilung Volleyball anlässlich des 175. Geburtstages des TV Engen ab 10 Uhr (Hallenöffnung 9 Uhr) ein Mixed-Volleyball-Turnier für Freizeitmannschaften in der Großsporthalle, Jahnstraße 36. Die Startgebühr beträgt 25 Euro und kann am Turniertag vor Ort bezahlt werden. Der Turniermodus wird am Turniertag bekannt gegeben. Anmeldungen bitte bis 18. September an [volleyball@tv-engen.de](mailto:volleyball@tv-engen.de). Gespielt wird mit mindestens zwei Frauen auf dem Spielfeld. Die Netzhöhe ist 2,35 Meter. Aktive Spieler sind nicht zugelassen. Aktive Spielerinnen bis einschließlich Landesliga dürfen eingesetzt werden. Für das leibliche Wohl sorgt die Abteilung Volleyball des TV Engen. Weitere Infos in der Geschäftsstelle des TV Engen, Tel. 07733/9771847, oder auf der Homepage [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de).

**Redaktions- u. Anzeigenschluss Montag 12 Uhr**

# Pauschal statt auf Nachweis

## Gemeinderat bewilligt DLRG Engen jährliche Aufwandsentschädigung

Ab dem Jahr 2022 soll der DLRG-Gruppe Engen ein Zuschuss in Höhe von 1.750 Euro gewährt werden. Für den Dienst im Erlebnisbad Engen sind mindestens zwei Einsatzkräfte erforderlich, darunter mindestens eine volljährige Person. Die Dienste erfolgen in Abstimmung mit der Verwaltung. Dies beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung vor den Sommerferien und änderte damit den Beschlussvorschlag der Verwaltung ab.

Engen (her). Mitte Juni stellte die DLRG-Gruppe Engen einen Antrag bei der Stadt Engen auf eine jährliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.750 Euro für die ehrenamtlichen Aufsichtsdienste im Freibad Engen, für das Vorhalten der medizinischen Ausrüstung sowie für die Ausbildung der zwingend erforderlichen Qualifikationen der Einsatzkräfte. Gemäß der Satzung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist die vordringliche Aufgabe die Schaffung und Förderung aller Einrichtungen und Maßnahmen, die der Bekämpfung des Ertrinkungstodes dienen. Zu den Kernaufgaben gehören insbesondere die Organisation und Durchführung eines flächende-

ckenden Wasserrettungsdienstes im Rahmen und als Teil der allgemeinen Gefahrenabwehr von Bund, Ländern und Gemeinden.

Laut Sitzungsvorlage der Stadtverwaltung habe die DLRG-Gruppe Engen über den Orientierungsrahmen der Stadt Engen zur Förderung von Vereinen (Sonderzuschüsse) für den Bau einer Garage im Jahr 2015 einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro erhalten. Die Kosten für die Gebäudeversicherung, Strom und Wasser trage seither die Stadt Engen. Im Erlebnisbad stehe der DLRG kostenfrei ein Aufenthaltsraum zur Verfügung und für ihre Ausbildung/Training hätten die DLRG-Mitglieder freien Eintritt ins Erlebnisbad, informiert die Verwaltung.

Außerhalb des Orientierungsrahmens habe die DLRG-Gruppe Engen im Jahr 2015 eine Zusage für die Übernahme der Kosten für Verbands- und Sanitätsmaterial bis zu 150 Euro auf Nachweis erhalten.

Auch wenn der Orientierungsrahmen keine Aufwandsentschädigung für Aufsichtsdienste im Erlebnisbad vorsehe, »kann sich die Verwaltung aufgrund der Unterstützung für die städtischen Schwimmmeister

an den besucherstarken Tagen am Wochenende und in den Schulferien dennoch vorstellen, für die ehrenamtlichen Aufsichtsdienste (maximal zwei Personen pro Aufsichtsdienst) im Erlebnisbad eine Aufwandsentschädigung zu gewähren«, wird in der Vorlage hervorgehoben. Bei der Höhe der Aufwandsentschädigung könne man sich an anderen Kommunen in der Umgebung orientieren. Die Gemeinde Gottmadingen gewähre zum Beispiel eine Aufwandsentschädigung von 9,50 Euro/Stunde. Die Aufsichtsdienste müssten entsprechend nachgewiesen und die konkreten Einsatzzeiten seien mit dem Bademeister abzustimmen, so der Vorschlag der Stadtverwaltung. Betont wird, dass aus rechtlichen Gründen die ehrenamtlichen Aufsichtsdienste den hauptamtlichen Bademeister nicht ersetzen könnten. Eine Arbeitszeitentlastung der städtischen Bademeister erfolge daher nicht. In der Aussprache äußerte UWP-Gemeinderat Peter Kamenzin sein Erstaunen darüber, dass die DLRG-Gruppe für einen so verantwortungsvollen Dienst bisher nichts erhalten habe, und schlug für das Jahr 2022 einen Pauschalbetrag vor. Für

das kommende Jahr sollten dann gewisse Kriterien festgesetzt werden, so Kamenzin.

Seine Fraktionskollegin Ines Lutz wies auf das große Engagement der DLRG Engen im Bereich des Schwimmunterrichts hin und wertete 1.750 Euro als »kleine Summe« im Vergleich dazu, was die DLRG für die Stadt leiste. Der Befürchtung von Bürgermeister Johannes Moser, dass andere Vereine dann auch Entschädigungen verlangen könnten und es zu einem »Beschäftigungsverhältnis und Entlohnung für ehrenamtliche Arbeit« komme, hielt CDU-Gemeinderat Bernhard Maier entgegen, dass die DLRG wie eine Hilfsorganisation tätig und nicht mit anderen Vereinen zu vergleichen sei. Wie Maier konnten sich auch seine Fraktionskollegen Urs Scheller und Christian Arnold einen Pauschalbetrag vorstellen. Ausgehend von 150 bis 170 Einsatzstunden pro Jahr stellte CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz schließlich den Antrag, der DLRG-Gruppe Engen eine jährliche pauschale Aufwandsentschädigung von 1.750 Euro zu gewähren, dem sich auch die SPD-Fraktion anschloss. Er wurde mit einer Gegenstimme angenommen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

**Lauber**  
F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster  
Holz-Fenster  
Holz/Alu-Fenster  
Haustüren  
Insektenschutz

# Abschiedsgottesdienst und Abschlussfeier

## Grundschule Engen beendete Schuljahr mit buntem Programm

**Engen.** Die gesamte Grundschule traf sich am vorletzten Schultag zu einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt. Das Programm war sehr liebevoll gestaltet. Während Vikar Tobias Herzog und Pfarrer Michael Wurster gemeinsam durch den Gottesdienst führten, trugen mehrere Klassen verschiedene kleine Beiträge vor. Musikalisch begleitet wurde der feierliche Anlass von Esther Meiers mit ihrer Flötengruppe. Der letzte Schultag begann für alle Klassen in der neuen Stadthalle mit einer gemeinsamen Abschiedsfeier. Denn alle Schülerinnen und Schüler haben im vergangenen Schuljahr viel gelernt, alle freuten sich auf die Sommerferien und alle freuen sich auf das kommende Schuljahr. Doch für die Viertklässler wird das neue Schuljahr an einer anderen Schule beginnen und deshalb wurden sie in diesem Rahmen gebührend verabschiedet. Zunächst wurden die Kinder der verschiedenen Klassen auf die Bühne gerufen, damit alle Grundschülerinnen und Grundschüler sie ein letztes Mal

sehen konnten. Anschließend verabschiedete Rektor Holger Laufer das Schuljahr und erinnerte an die vielen Hindernisse, die die Schule gemeinsam überwunden hat, und die vielen tollen Momente, die alle gemeinsam erlebt haben.

Außerdem trug H. Blum mit den Klassen 3a und 3c das Musikstück »Wir sind groß« von Mark Forster vor, die Klassenlehrerinnen Fr. Mauch (4a), Fr. Ludwig (4b) und Fr. Homburger (4c) gaben ihren Schützlingen letzte Worte mit auf den Weg und die Klasse 4c stellte einen Tanz vor, den sie gemeinsam auf der Klassenfahrt eingeübt hatte.

An diesem letzten Tag gab es außerdem noch vier besondere Ehrungen. In jeder Klasse wurde ein Sozialpreis von Schulhund Chester vergeben. Diesen erhielten: Moritz Salzmann (4a), Emma Laufer (4b) und Hannes Durner (4c). Jahrgangsbeste mit einem Durchschnitt von 1,0 ist Chiara Zeller aus der Klasse 4c. Zum Schluss sangen alle Viertklässlerinnen und Viertklässler gemeinsam das Lied »Menschenkinder« und durften im Anschluss in ihr neues Schulleben »springen«. Die Sprünge von der Bühne waren dabei so unterschiedlich wie die Schülerinnen und Schüler - manche mit viel Schwung, manche vorsichtig, manche mit Salto. Und so unterschiedlich die Abgänger auch sein mögen - so wünschen die LehrerInnen allen einen tollen Start an den weiterführenden Schulen, dass sie ihre Ziele erreichen und dass sie alles, was sie bei ihnen gelernt haben, mit mehr Wissen und Übungen anreichern können.

Emotional war dann auch der Weg zurück ins Klassenzimmer - die Klassen 1 bis 3 standen für die Viertklässler Spalier und verabschiedeten sich so zum letzten Mal von den »Großen«. Im Klassenzimmer bekamen alle Kinder von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern ihre Zeugnisse überreicht und dann konnten endlich alle in die wohlverdienten Sommerferien starten.



Die gesamte Grundschule traf sich zum gemeinsamen Abschlussgottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt.



Die Klasse 4c stellte einen Tanz vor, den sie auf der Klassenfahrt eingeübt hatte.



Die Viertklässler durften in ihr neues Schulleben »springen«.



Jahrgangsbeste ist Chiara Zeller aus der Klasse 4c.



Die Klassen 1 bis 3 standen für die Viertklässler Spalier und verabschiedeten sich so zum letzten Mal von den »Großen«.

Bilder: Grundschule Engen

# Ohne ehrenamtliche Unterstützung geht es nicht

## Tafel Engen sucht dringend Verstärkung

Engen (her). In den dreizehn Jahren ihres Bestehens hat die Engener Tafel in Kooperation mit der Singener Tafel und dem Caritasverband Singen-Hegau enorm wertvolle Arbeit geleistet und manche Hürde gemeistert. Nun steht sie vor einer neuen Herausforderung: In der Raumschaft Engen sind ohnehin nach wie vor viele Menschen auf soziale Unterstützung mit den günstigen Einkaufsmöglichkeiten bei der Engener Tafel angewiesen, durch die steigende Zahl an Geflüchteten erhöhen sich die Kundenzahlen laufend. »Wir hatten in den vergangenen Wochen einen Kundenanstieg von rund 22 Prozent«, schildert Monika Lang vom Caritasverband Singen-Hegau im Gespräch mit dem *Hegaukurier*.

So haben im Moment 150 Haushalte mit insgesamt 457 Personen eine Einkaufsberechtigung, darunter 109 Personen aus der Ukraine. Und die Zahl der auf die Tafel angewiesenen Menschen wird weiter steigen, ist sich Monika Lang bewusst und hofft, einen »Aufnahmestopp« für die Tafel Engen vermeiden zu können. Dank regelmäßiger Spender sei das Angebot an Wa-

ren derzeit zwar noch ausreichend, aber jede Lebensmittel- oder Geldspende ist selbstverständlich höchst willkommen.

Möglich ist der Betrieb der Tafel nur durch aktives Mitwirken ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer. Das Tafelladen-Team ist - auch coronabedingt - auf 20 Ehrenamtliche zusammenschmolzen und sucht dringend Verstärkung. »Wir sind mit der Kapazität an der Grenze«, beschreibt Monika Lang die angespannte Lage und hofft auf weitere engagierte Helferinnen und Helfer, damit sich die Arbeit wieder auf mehr Schultern verteilt. Pro »Schicht« sind sechs Personen nötig, um die Regale zu befüllen und bei der Warenausgabe zu helfen. Benötigt wird die Hilfe zu nachfolgenden Zeiten: Dienstag von 8.30 bis 12.45 Uhr (Öffnungszeiten des Tafelladens: 10 bis 12 Uhr) und/oder Donnerstag von 12.30 bis 16 Uhr (Öffnungszeiten von 13.15 bis 15.15 Uhr).

**Wer sich vorstellen kann, in der Tafel Engen mitzuhelfen, wird herzlich gebeten, sich an Monika Lang, Tel. 07731/96970-271, Email: lang@caritas-singen-hegau.de, zu wenden.**



Das Team der Tafel Engen sucht dringend Verstärkung. Da in den Sommermonaten viele Ehrenamtliche verhindert sind, trafen sich zur letzten Teamsitzung im Juli nur acht Personen. Weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. *Bild: Tafel Engen*



**»Da rockte die Gass«** - beim Klappstuhlkonzert der Stubengesellschaft Mitte Juli auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus mit der Gruppe »Acoustical South«. Rund 220 begeisterte Besucherinnen und Besucher, die vom ersten bis zum letzten Song mit dabei waren, gaben der Band die Ehre. Eigene Texte, kräftige Stimmen, vier Gitarren, ein Drummer - also fünf Jungs, die »alles« gaben und dem Publikum einen großartigen, genialen Abend bereiteten. Ein Revival ist geplant. *Bild: Sculfort*



## Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH  
T 07733/9480-0  
info@stadtwerke-engen.de  
www.stadtwerke-engen.de

## Landfrauen Stockach-Engen »Starke Gedanken«

**Hegau.** Die Landfrauen Stockach-Engen bieten am Freitag und Samstag, 16. und 17. September, das Zweitagesseminar »Starke Gedanken für einen erfolgreichen und gesunden Alltag« an.

Starke Gedanken sind kein Zufall, starke Gedanken sind bewusst lernbar. Dieses Zweitagesseminar mit Bruno Tanner in Bodman-Ludwigshafen zeigt Zusammenhänge auf und gibt die Möglichkeit, in Zukunft mit starken Gedanken den Alltag bewusst erfolgreich und gesund zu gestalten.

Das Seminar findet am Freitag von 15 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr statt. Ort der Veranstaltung ist der Seminarraum im Clubhaus Bodman, In Neustückern 8 in Bodman-Ludwigshafen.

Die Kosten betragen 190 Euro inklusive Pausensnack (Seminargetränke und Kaffee bitte vor Ort beziehen). Referent ist Bruno Tanner aus St. Erhard/Schweiz, [www.atlaslogie-tanner.ch](http://www.atlaslogie-tanner.ch).

Anmeldung bei Diana Specht, Hauptstraße 32, 78351 Bodman-Ludwigshafen, [Specht.Diana@email.de](mailto:Specht.Diana@email.de), Tel. 0160/3657215.

## E-Bike- Verleih

Bis 31. Oktober  
vermietet der  
Touristik-Verein  
Engen  
Elektrofahrräder  
»Im Glockenziel 6e«.  
Telefonische An-  
meldung unter  
0152/54877633 und  
0173/3042498, [info@  
touristik-engen.de](mailto:info@touristik-engen.de)

Tagespreis 30 Euro  
Internet: [www.touristik-engen.de](http://www.touristik-engen.de)

## Spiel und Spaß beim Sommerferienprogramm



**»Bonbons machen live erleben«** - mit diesem Programmpunkt starteten die Auszubildenden der Stadt Engen am 1. August in das Sommerferienprogramm 2022. Treffpunkt war an der »Bodensee Bonbon-Manufaktur« in Eigeltingen. Am Standort angekommen, bekamen die Kinder jeweils ein Namensschild und in der Manufaktur ihren eigenen Platz zugewiesen. Zu Beginn gab es eine kleine Kostprobe und jedes Kind durfte probieren - somit stieg die Spannung und das Interesse direkt an. Zum Einstieg wurden die Kinder zuerst informiert, aus was Bonbons überhaupt produziert werden und wie sie ihren Geschmack und die tolle Farbe gewinnen. Daraufhin konnten sie die einzelnen Schritte der Produktion genau beobachten. Auch das Verkosten eines warmen Bonbons wurde angeboten, um den Geschmack herauszuschmecken, welcher mit einem üblichen Bonbon nicht zu vergleichen ist. Nun waren die Kinder gefragt, sie durften ihren eigenen Lutscher herstellen und anschließend eigenständig verpacken. Als Abschiedsgeschenk bekam jedes Kind eine Bonbon-Tüte. Die Kinder und die Auszubildenden der Stadt Engen hatten an diesem Tag sehr viel Spaß und bedankten sich herzlich bei Fr. Roth von der Bonbon-Manufaktur für den versüßten gemeinsamen Nachmittag. *Bild: Stadt Engen*



**Ihr Wissen über die Welt** konnten die Kinder beim diesjährigen Sommerferienprogramm der Azubis der Stadt Engen beweisen. Zu Beginn begrüßte Bürgermeister Moser (links) die teilnehmenden Kinder des Programmpunktes. Im Anschluss ging es für die Kinder und das Zebra namens Marty auch schon los. Marty erzählte den Kindern von seiner Weltreise und zeigte ihnen, was er alles erlebt hat. An verschiedenen Stationen in der Altstadt und im Stadtgarten mussten die Kinder dann Rätsel und Aufgaben über die verschiedenen Kontinente spielerisch lösen. Als erstes ging es um die Kontinente Europa und Asien, wobei mit Buchstaben die Lösungswörter zu bestimmten Fragen gelegt werden mussten. Weiter ging es mit Australien und Afrika. Hier sollten die Kinder unter anderem Bilderrätsel lösen. Zwischendurch gab es eine kleine Spiel- und Trinkpause auf dem Spielplatz im Stadtgarten. An der letzten Station hinter dem Rathaus angekommen, ging es um den Kontinent Antarktis. Passend dazu erhielten die klugen Köpfe eine kalte Belohnung. Außerdem gab es für jedes Kind noch eine Überraschungstüte, mit der den Kindern in den Ferien bestimmt nicht langweilig wird. *Bild: Stadt Engen*



Die »Hohenhewenteufel Hegau« veranstalteten einen tollen Erlebnismittag für die Kinder des Sommerferienprogramms. Es gab einen Malwettbewerb sowie Rundfahrten im »Teufel-Auto«. Natürlich wurden auch alle Tiere im Talhof besucht und ausgiebig gestreichelt, nachdem Sabrina Pahoki alle Fragen zu ihren Tieren beantwortet hatte. Zum Abschluss wurden Würstchen mit den Kindern gegrillt. Die »Hohenhewenteufel Hegau« freuen sich schon aufs nächste Jahr.



## Landfrauen Stockach-Engen Herbstkränze und Herbststräuße

Hegau. Am Samstag, 17. September, laden die Landfrauen Stockach-Engen um 14 Uhr zum Workshop »Herbstkränze und Herbststräuße handgefertigt« ins Rathaus in Mahlspüren ein. Es werden herbstlich bunte Türkränze und Türsträuße selbst gemacht. Die Kosten zur Teilnahme betragen 6 Euro. Bitte Strohkranz, Draht und Gartenmaterial mitbringen. Anmeldung bei Karina Stengel, Tel. 0172/7724751.

Bild: Hohenhewenteufel Hegau

## Landfrauen Stockach-Engen Faszientraining

Hegau. Ab 19. September gibt es bei den Landfrauen Stockach-Engen achtmal immer montags von 20 bis 21 Uhr einen Faszientraining-Kurs. Gemeinsam werden die Faszien geschmeidig gehalten für mehr Beweglichkeit, gegen Rückenschmerzen und Verspannungen. Der Kurs findet in der Johannerhalle, Alois-Sartory-Straße 33 in Hoppetenzell, statt und kostet 129 Euro (Teilübernahme durch Krankenkasse möglich). Referentin ist die Sportlehrerin Renate Martin. Anmeldung bei Diana Specht, Tel. 0160/3657215.



**Clown Enrico war in der Stadt** - und alle kamen. Mit über 80 Anmeldungen war die Veranstaltung der Ziegler in Kooperation mit dem Verein »Unser buntes Engen« eine der am besten besuchte Aktionen des diesjährigen Sommerferienprogramms der Stadt Engen. Der Pädagoge Henry Greif begeisterte in seiner Paraderolle als Enrico mit Clownerie und Musik. Bei seiner rasanten Show wurde das Publikum mit einbezogen und zum Mitmachen animiert. Im Anschluss gab es noch ein paar Lektionen aus der Clownscheule für interessierte Kinder.

Bild: Zieglerische

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**INFO**  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**HEGAU**  
KURIER

Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag, 12 Uhr

STADT **WERKE**  
ENGEN

Wir suchen **Verstärkung**

www.stadtwerke-engen.de

## »Dem Atomausstieg entgegen«

Kundgebung in Engen und Fahrrad-Demo durch Deutschland und die Schweiz

**Engen.** Am Samstag, 27. August, kommen die RadlerInnen in Engen an. Zu dieser Gelegenheit laden die Bürgerinitiative Klar gegen Atom ([www.klargegenatom.de](http://www.klargegenatom.de)) und die Gruppe »Sterntreffen Benken« die Fahrradgruppe und die Menschen aus der Region um 19 Uhr zu einer Kundgebung auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus Engen ein. Themen der Kundgebung werden die drohende Endlagerung des Atom Mülls im Hegau und in der nahen Schweiz, die Energiewende und die aktuelle Diskussion um die Laufzeitverlängerung der AKW sein. Gastredner sind Bene Müller von solarcomplex, Renate Kolb von den Kernfrauen Weinland ([www.kernfrauen.ch](http://www.kernfrauen.ch)) und Anna-Maria Waibel von Klar Deutschland ([www.klargegenatom.de](http://www.klargegenatom.de)). Musikalisch und artistisch umrahmt werden die Beiträge von Florian Schiertz an der indischen Tabla, Jogi Gross an der Jazz-Gitarre und KlariFari. Es empfiehlt sich, Sitzunterlagen für die Steinstufen mitzubringen.

Die Gesamtorganisation der Rad-Tour durch Deutschland liegt in den Händen der bundesweiten Bürgerinitiative AUSGESTRAHLT. Durch Nord- und Süddeutschland und angrenzende Länder führt sie die Teilnehmer in sechs Wochen auf insgesamt 2.400 Kilometern zu Orten der Auseinandersetzung mit der Atomkraft. Die Anti-AKW-Bewegung feiert so mit

vielen örtlichen Gruppen und der Bevölkerung den Ausstieg Deutschlands aus der Atomenergie und fordert den sorgsamen Umgang mit der atomaren Hinterlassenschaft und einen beherzten Umstieg in die Erneuerbaren unter dem Slogan »Die Zukunft ist Erneuerbar!«.

Am Sonntagmorgen startet dann die Radlergruppe in Engen um 9 Uhr auf dem Marktplatz zur Weiterfahrt in die Schweiz nach Marthalen/Benken. Für die Kundgebung und die Fahrraddemo erwarten die Organisatoren viele Gäste. Es können auch Tagesradler einfach dazukommen. Diese Etappe führt circa 40 Kilometer mit Zwischenhalten/Zustiegsmöglichkeiten in Büßlingen (10:30 Uhr), Schaffhausen/Fronwagplatz (11:30 Uhr), Schloss Laufen (12:15 Uhr) zum Kundgebungsplatz bei Marthalen, wo ein interessantes Programm und Mittagessen geboten wird. Infos unter: [www.klar-schweiz.com/aktuell/demo-august-2022](http://www.klar-schweiz.com/aktuell/demo-august-2022).

Von dort geht es am Montag weiter zur Mahnwache vor der Schweizer Atomaufsicht ENSI in Brugg, wo eine zweite Fahrradgruppe aus Mühleberg/Bern dazukommt. Tags darauf an den AKW Beznau und Leibstadt vorbei über Basel, Fessenheim nach Freiburg.

Weitere Detailinformationen und Anmeldung zur großen Fahrrad-Demo unter [www.ausgestrahlt.de](http://www.ausgestrahlt.de) und [www.nwaw-schweiz.ch/anti-akw-velotour/](http://www.nwaw-schweiz.ch/anti-akw-velotour/).



Am Samstag, 27. August, laden die Bürgerinitiative Klar gegen Atom und die Gruppe »Sterntreffen Benken« die ankommende Fahrradgruppe und die Menschen aus der Region um 19 Uhr zu einer Kundgebung auf die Freilichtbühne hinter dem Rathaus Engen ein.

Anzeige

## Blickpunkt Geschäftsleben



**Seit zehn Jahren** bietet die PC-Klinik, Am Bahndamm 3 (neben Fristo), Computerservice total von kostenfreier Fehlerdiagnose und Hardware-Test über PC-Verkauf und -Reparatur, Installation von Hardware und Software, Virenbekämpfung, Fehlerbehebungen und Leistungsoptimierung bis zu Internet-Service und der Steigerung des Workflows durch Netzwerke samt Vereinfachung der Kommunikation und Garantie der Datensicherheit. »Durch 30 Jahre Erfahrung in verschiedenen Gebieten der IT-Welt kennen wir uns aus. Dieses Wissen und unsere Erfahrung sollen den Kunden zugutekommen«, betont Inhaber Ramon Lehmann. Kompetente Beratung und Vor-Ort-Service sind selbstverständlich. Neben der gesamten Bandbreite der Werbetechnik, darunter Visitenkarten, Briefpapier, Banner und Fahrzeug-Beschriftungen, und der Textilveredelung durch Besticken/Bedrucken von Polo- und T-Shirts sowie Arbeitskleidung werden auch Passbilder erstellt. Zudem fungiert die PC-Klinik als Paketshop für DPD und HERMES (Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen). *Bild: Hering*

## Rund 4.000 Grillunfälle jährlich

**Sicherheit ist oberstes Gebot und reduziert die Verletzungsgefahr**

**Hegau.** Wer beim Grillen nicht aufpasst, riskiert Verbrennungen oder andere Verletzungen. Mit ein paar Vorsichtsmaßnahmen lässt sich die Verletzungsgefahr allerdings deutlich reduzieren.

Dafür ist es wichtig, den Grill ebenerdig, stabil und windgeschützt sowie mit ausreichend Abstand zu Pflanzen und brennbaren Gegenständen aufzustellen. Auch Kinder sollten sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Grills aufhalten.

Zum Anzünden eignen sich Trockenanzünder wie zum Beispiel sogenannte Holzwollmäuse - in Wachs getränkte Holzwolle - oder auch Paraffinwürfel am besten. Auf keinen Fall sollten Brandbeschleuniger wie Spiritus oder Benzin verwendet werden. Hier kann es schnell zu Stichflammen oder Verpuffungen kommen, die lebensgefähr-

liche Verletzungen verursachen können. Für Gasgrills gilt: Kontrollieren, ob alle Anschlüsse dicht sind und das Gas langsam aufdrehen.

Zum Schutz vor Verbrennungen sind zudem Grillhandschuhe sowie Zubehör mit gut isolierten Griffen von Vorteil.

Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein, ist ein Löschmittel, beispielsweise eine Löschdecke oder Sand, neben dem Grill sinnvoll. Vorsicht jedoch bei Wasser: Kommt es mit heißem Fett in Kontakt, können Stichflammen entstehen.

Nach dem Grillabend gilt: Den Grill niemals in der Wohnung abkühlen lassen, da sonst das Risiko für eine Kohlenmonoxidvergiftung besteht.

Außerdem ist für das Entsorgen der Asche ein nicht brennbarer Eimer empfehlenswert.

(Quelle: Ideal)



Die Pematech GmbH ist ein führendes High-Tech-Unternehmen im Bereich Sondermaschinenbau und Industrial Robotic. Wir bauen kundenspezifische Anlagen für die unterschiedlichsten Bereiche, wobei wir insbesondere auf Lösungen für die Elektronikfertigung spezialisiert sind.

Für unseren Standort suchen wir zur Verstärkung unseres Teams qualifizierte Mitarbeiter/innen.

**Lagerist (m/w/d) / (Teilzeit 80%)**  
**Schlosser (m/w/d) im Gestellbau**

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage [www.pematech.de](http://www.pematech.de)

**Sind Sie interessiert?**

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung oder eine erste Kontaktaufnahme:

Herr Ingo Gentner  
 Robert-Gerwig-Str. 23/25  
 78315 Radolfzell  
 Telefon +49 (0) 7732/8007-618  
 E-Mail: [Ingo.Gentner@pematech.de](mailto:Ingo.Gentner@pematech.de)



**Turmstr. 30**  
**78234 Welschingen**  
**Tel. 0 77 33 / 83 17**

Öffnungszeiten:  
 Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr  
 Sa. 8-12 Uhr

Flughafentransfer  
 Kranken-Fahrten  
 Dialyse-Fahrten  
 Bestrahlungs-Fahrten  
 Chemo-Fahrten  
 Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind für Sie da!**

**Hegau Taxi Engen**  
**0 77 33 / 999 88 44**  
**info@hegau-taxi.de**

**gesucht - gefunden**

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de) · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

**Mietgesuche**

**Sehnsucht nach einer 3-4-Zi-Mietwhg.** in Hilzingen u. sehr naher Umgeb., zahle gerne 50 € mehr, o. ein Hauskauf m. ca. 6 Zimmern auf mehreren Ebenen! **Tel. 0170 - 182 0763**

**Haushaltshilfe**

**Haushaltshilfe gesucht** für älteres Ehepaar in Welschingen, ca. 4h/Woche **Tel. 0176/21866016**

**Vermietungen**

**2 Zi. D 78234 Engen**  
**KM 400 + NK + KT + Stellplatz € 50 m²**  
**Wohnfl.** ruhige, schöne Lage, Terr., ab 01.10.2022 **Tel. 07733 - 978 999**

**Unterricht**

**Suche Mathe-Nachhilfe 9. Klasse** f. unseren Sohn, gerne auch pensionierte/r Mathe-Lehrer/in. Bitte melden unter: **Tel. 0175 - 3472 456**



**Günstige Gelegenheit**

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

[www.suedkurier.de/anzeigen](http://www.suedkurier.de/anzeigen)

☎ **07531/999 4444** (Ortstarif)

Gehört zu mir.

**SÜDKURIER**

## Gastfamilien gesucht

Stiftung Liebenau Teilhabe bietet fachliche Begleitung

**Hegau.** Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, [www.stiftung-liebenau.de/teilhabe](http://www.stiftung-liebenau.de/teilhabe).

### Standesamt Engen

Juli 2022

#### Eheschließungen

- 04.07.2022** Susanne Schmidt und Tobias Zwochner, Schützenstraße 3, Engen  
**07.07.2022** Beate Höfer und Ralf Alwin Stolp, Sonnenring 14, Engen  
**08.07.2022** Janine Hildegard Honold und Tino Frauendienst, Auf Löbern 3, Engen  
**14.07.2022** Meike Friederike von Kutzleben und Mathias Reiner Uwe Gerlach, Im Weihergrund 50, Engen  
**16.07.2022** Linda Meßmer und Jens Benedikt Grambau, Hauptstraße 31, Engen  
**16.07.2022** Karina Anna Löffel und Patrick Wende, Friedrich-Mezger-Straße 21, Engen  
**16.07.2022** Anna Juliane Stangl und Rainer Grimminger, Sonnenbuck 6, Engen

Drei weitere Eheschließungen

#### Sterbefälle

- 14.07.2022** Roman Braun, Hermann-Eris-Busse-Weg 6, Engen  
**18.07.2022** Roland Albert Vogler, Sammlungsgasse 10, Engen  
**26.07.2022** Günter Rauser, Keltenstraße 6, Engen

Fünf weitere Sterbefälle

### Standesamt Aach

#### Sterbefälle

- 30.07.2022** Albert Otto Sittkus, Stadtstraße 29, Aach  
**30.07.2022** Dieter Hermann Christian Staack, Auf dem Ösch 3, Aach

## Für einen guten Zweck

Missio und Kolping sammeln Handys und Briefmarken

**Hegau.** Rund 200 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Wer auch ein Mobiltelefon zu Hause hat, das er nicht mehr benötigt oder das nicht mehr funktionsfähig ist - mit oder ohne Akku oder Ladekabel - und das nur unnötig Platz braucht, kann sein Althandy oder das nicht mehr genutzte Smartphone über Kolping und missio spenden und damit Gutes tun, denn jedes ausgemusterte Handy ist wertvoll für die Bewahrung der Schöpfung und für einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen in der »Einen Welt«.

Denn der Partner von Kolping und missio recycelt die in den Handys enthaltenen Rohstoffe und bereitet noch geeignete Geräte für den Wiederverkauf auf. Nicht recycelbare Materialien werden fachgerecht entsorgt.

Der Erlös des Recyclings kommt unter anderem Hilfsprojekten in der Demokratischen Republik Kongo zugute, also jenen Menschen, die unter dem Krieg um die Mineralien und Rohstoffe gelitten haben und nun Unterstützung benötigen.

Gemeinsames Ziel ist es, einen praktischen Beitrag zum Schutz der Schöpfung, zur Bekämpfung von Fluchtursachen, Wahrung der Menschenrechte und Bekämpfung von moderner Sklaverei zu leisten.

Man sieht - die Handyspende

wirkt mehrfach. Bisher wurden über 330.000 Handys gespendet, davon bereits 585 Stück (sechs Kartons) aus Engen.

**Die Handys können im katholischen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau in Engen abgegeben werden oder auch in den Briefkasten beim Eingang vom Pfarrhaus eingeworfen werden.**

Ebenfalls werden nach wie vor Briefmarken gesammelt, obwohl die Verkaufserlöse stark sinken. Trotzdem können davon noch einige junge Leute in der Dritten Welt eine Berufsausbildung erhalten, denn dort kostet diese nur etwa 300 Euro. **Die Briefmarken können ebenfalls im Pfarrbüro abgegeben oder in den Briefkasten beim Eingang Pfarrhaus eingeworfen werden.** Größere Mengen oder Alben, die abgeholt werden sollen, können im Pfarrbüro oder unter Tel. 07733/9408-0 gemeldet werden.

Bisher wurden von Engen insgesamt 25 große Kartons mit 115 Briefmarken-Alben, circa 85 Kilogramm losen Briefmarken, das sind circa 830.000 Stück, 919 Briefmarken-Einsteckblätter, 4.630 Stück, und weitere 15 Kilogramm (nicht gezählte Stückzahl) Sammlerbriefumschläge mit extra vielen aufgeklebten Briefmarken speziell für Sammler versandt. Ein weiterer großer Karton Briefmarken sowie sechs Kartons mit 585 Handys ist bereits wieder fast voll zum Abschieken.

## Trauercafé

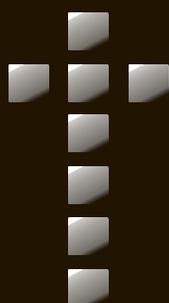
Ambulanter Hospizdienst lädt am 28. August ins Café Horizont in Singen ein

**Hegau.** Nach dem Tod eines Nahestehenden ist es für Trauernde oft schwer, zurück ins Leben zu finden. Der Verlust scheint oft den Sinn des eigenen Lebens in Frage zu stellen - nichts ist mehr so, wie es war. Zur Begegnung mit anderen Betroffenen, die Ähnliches erlebt haben, lädt der Ambulante Hospizdienst Horizont ein. Das Angebot soll Impulse geben, Gespräche und Zuhören ermöglichen sowie hilfreiche Informationen und weitere Unterstüt-

zungsmöglichkeiten aufzeigen. Das nächste Trauercafé findet am kommenden Sonntag, 28. August, von 14 bis 16 Uhr im Café Horizont, Hegaustraße 29 in Singen, statt.

Weitere Termine des Trauercafés sind an jedem vierten Sonntag im Monat. Das Café Horizont ist an diesen Tagen nur für das Trauercafé geöffnet.

Das Angebot ist kostenfrei, über Spenden freut sich der Ambulante Hospizdienst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Bestattungsinstitut

*Seidler*

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit  
Erledigung aller Formalitäten

# Den Chor 21 Jahre lang fröhlich und humorvoll geleitet

**Katholischer Kirchenchor St. Jakobus Welschingen verabschiedete Chorleiterin Christa Gommel**

**Welschingen.** Am Patroziniumsfest am 24. Juli sang der Katholische Kirchenchor St. Jakobus in Welschingen zum letzten Mal beim Hochamt unter der Leitung von Christa Gommel die »Hilbert Messe Missa Pro Patria« und das Lied »Lobt den Heim der Welt« von Willy Trapp. Christa Gommel kam 1981 im Alter von zwölf Jahren mit ihrem Vater Gerhard Schlosser, der damals Chorleiter war, in den Chor. Sie war bis 1988 eifrig Alt-Sängerin und spielte auf der Orgel. Danach ging sie zum Studium. Als dann Gerhard Schlosser im November 2000 verstarb, folgte Fr. Litteck als Leiterin, aber schon im September 2001 gab sie ihr Amt wieder auf, es musste wieder eine neue Chorleitung gesucht werden. Es war Glück, dass sich dann Christa Gommel, die damals mit ihrer Familie in München wohnte, bereit erklärte, zurück in die Heimat zu kommen, um die Leitung zu übernehmen. Schon im Oktober 2001 trat sie in die Fußstapfen ihres Vaters und übernahm den Welschinger Kirchenchor.

2019 konnte Christa Gommel für insgesamt 25 Jahre aktive Tätigkeit im Chor geehrt werden - sieben Jahre als Sängerin und 18 Jahre als Chorleiterin. Bis heute sind es über 21 Jahre, die Christa Gommel den Chor mit Geduld und ihrer fröhlichen und humorvollen Art geleitet hat - in den Proben gab es immer etwas zu lachen.

Der Chor sang mit Freude ein bunt gemischtes Repertoire aus klassischen und romantischen Messen und Motetten wie auch neue geistliche Lieder, Taizé-Gesänge, Pop und Evergreens. Das Highlight war oft der Auftritt an der Pfarreifestnacht in der Unterkirche, denn die lustigen Ideen kamen immer von Chorleiterin Christa Gommel, die den Text für die Lieder und die Musik dazu geschrieben hat. Es war aber auch wichtig, dass man an den kirchlichen Festtagen das Hochamt mit einer lateinischen oder deutschen Messe und geistlichen Liedern feierlich umrahmte, zur Ehre

Gottes und zur Freude aller. Auch am Seniorennachmittag und am Volkstrauertag beteiligte sich der Chor mit Beiträgen. Die schon über zwei Jahre anhaltende Corona-Pandemie hat sich auch im Chor bemerkbar gemacht. Sängerinnen sind altershalber, berufsbedingt und aus persönlichen Gründen ausgetreten und nun ist es jetzt nur noch eine kleine, aber starke Truppe von 16 Mitgliedern, die sehr gerne im Kirchenchor weitersingen würden.

Christa Gommel hat leider die Chorleitung des Kirchenchores aufgegeben, da sie an mehreren Stellen in der Schweiz die Leitung von Chören übernommen hat.

Am Patroziniumsfest, am Sonntag, 24. Juli, lud das Gemeindegemeinschaftsteam im Anschluss an den Festgottesdienst zum Kirchencafé vor der Unterkirche ein, wo die Gäste mit humorvollem Gesang vom Kirchenchor unterhalten wurden. In diesem feierlichen Rahmen wurde Christa Gommel verabschiedet.

Die Vorsitzende des Kirchenchores Welschingen, Monika Wigggenhauser, bedankte sich bei der scheidenden Chorleiterin für die große Mühe und die aufgeopferete Zeit. Es sei eine wunderschöne und harmonische Zeit mit ihr gewesen und alle Mitglieder des Chores würden sie sehr vermissen. Wie es jetzt mit dem Chor weitergehen soll, steht noch in den Sternen. **Deshalb sucht der Katholische Kirchenchor St. Jakobus Welschingen ab sofort eine Chorleitung.** Die Vergütung erfolgt nach den Richtlinien der Erzdiözese Freiburg. Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen. Bewerbungen bitte an Katholische Kirchengemeinde Oberer Hegau, Hauptstraße 2, 78234 Engen, E-Mail: info@kath-oberer-hegau.de. Bei Rückfragen bitte an den Katholischen Kirchenchor Welschingen, Monika Wigggenhauser, Tel. 07733/6436, E-Mail: monika.wigggenhauser@web.de, wenden oder an Christa Gommel, Tel. 07731/789544, E-Mail: Christa.Gommel@uni-konstanz.de.



Als Dank und Erinnerung überreichte die Vorsitzende Monika Wigggenhauser der scheidenden Chorleiterin Christa Gommel ein Bild vom letzten Chorauftritt vor der Corona-Pandemie »Pfarreifestnacht am 14. Februar 2020« sowie einen Essensgutschein und Blumen. Der gesamte Chor wünschte Christa Gommel für die weitere Zukunft alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen.  
Bild: Kath. Kirchenchor

## Landfrauen Stockach-Engen Es muss nicht alles Alzheimer sein

**Hegau.** Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Freitag, 2. September, um 20 Uhr zu der Vortragsveranstaltung »Denken - Lernen - Vergessen - Es muss nicht alles Alzheimer sein« nach Zimmerholz in den Farrenstall ein.

Referentin ist Maria Elfriede Lenzen.

Um eine Spende wird gebeten. Anmeldung bei Andrea Lang, Telefon 07733/8571 oder 0172/7235173.

## Evangelische Kirchengemeinde Engen Jugendgottesdienst

**Engen.** Nach längerer Pause findet am Sonntag, 18. September, um 18:30 Uhr wieder ein Jugendgottesdienst in der evangelischen Kirche Engen statt. Das Motto des Gottesdienstes lautet: »Jona, warum eigentlich nicht...?«.

Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind herzlich eingeladen, sich mit der biblischen Geschichte des Propheten Jona auseinanderzusetzen und zu entdecken, was seine abenteuerliche Reise mit dem eigenen Leben zu tun hat.

## Kinderkantorei und Jugendkantorei Weiterführung

**Engen.** Die Evangelische Kirchengemeinde Engen freut sich sehr über eine Interimslösung für die Leitung der Kinder- und Jugendkantorei an der evangelischen Auferstehungskirche in Engen. Esther Meiers übernimmt die Gruppe der Vorschulkinder, die Chorguppen ab dem Grundschulalter proben mit Jochen Meiers.

Alle interessierten Kinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen zu einer Mitmach-, Kennenlern- und Informationsstunde am Samstag, 17. September, um 10.30 Uhr. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Die wöchentlichen Proben beginnen dann ab der zweiten Schulwoche.

Der erste »öffentliche Sing-Einsatz« wird die Mitwirkung im Gottesdienst zum Erntedankfest am 2. Oktober sein.

**INFO**  
KOMMUNAL

**HEGAU**  
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Samstag, 27. August:** Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886

**Sonntag, 28. August:** Marien-Apotheke, Rielasinger Straße 172, Singen, Telefon 07731/21370

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau** St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

**AKA-Team**, Schützenstraße 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Telefonnummer 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

**Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz**, Tel. 07531/800-2673

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

**Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung**, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratu

ngsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.**, Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen und Hegau e.V.**, Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz** für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Verbraucherzentrale** Baden-Württemberg, Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Energieagentur Kreis Konstanz** mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energieeffizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke** Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 0800 9480400**.



**65 Jahre verheiratet** sind Maria und Helmut Rank aus Engen. Sie wurden beide in Engen geboren. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubelpaar zu diesem außergewöhnlichen Ehejubiläum und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

## Jubilare

- Frau Carmela Grizzanti, Engen, 75. Geburtstag am 25. August
- Herr Nikolaus Amann, Bittelbrunn, 70. Geburtstag am 25. August
- Frau Elisabeth Bohnenstengel, Barga, 80. Geburtstag am 29. August
- Frau Gerda Storz, Anselfingen, 75. Geburtstag am 30. August

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Samstag, 27. August:** Welschingen: 18.30 Uhr HL Messe

**Sonntag, 28. August:** Engen: 10.30 Uhr HL Messe für die Seelsorgeeinheit

**Aach:** 18.30 Uhr sommerliche Orgelvesper

**Barga:** 9 Uhr HL Messe  
**Ehingen:** 10.30 Uhr HL Messe  
**Mühlhausen:** 18.30 Uhr HL Messe

**Hauskommunion in Engen:** Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 2. September, gebracht.

**Sommerliche Orgelvesper in Aach:** Am Sonntag, 28. August, findet um 18.30 Uhr in St. Nikolaus in Aach eine sommerliche Orgelvesper mit dem Organisten Michael Risch statt. Im Programm stehen diesmal symphonische Stücke: Brahms, Lemmens, Widor. Natürlich ertönt einer der beliebten Toggenburger Orgeltänze sowie die Musik, die Leopold Mozart für den Salzburger Stier geschrieben hat, für den Monat August.

**Patrozinium in Anselfingen:** Bei schönem Wetter wird die Vorabendmesse zu Ehren des Heiligen Pelagius am 3. September um 18.30 Uhr als

Open-Air-Gottesdienst stattfinden. Danach sind alle Gottesdienstbesucher und Gemeindeglieder eingeladen, den Abend bei kühlen Getränken, Knabbereien und netten Begegnungen ausklingen zu lassen. Das Anselfinger Gemeindeteam freut sich auf viele Besucher.

**Patrozinium in Bittelbrunn:** Am Sonntag, 4. September, wird um 9 Uhr in der Pfarrgemeinde Bittelbrunn das Patrozinium der Kirche Maria Geburt gefeiert. Im Anschluss daran lädt die Ministrantengruppe zum Kirchencafé an der Kirche ein. Das Gemeindeteam freut sich, viele Besucher begrüßen zu dürfen.

### Evangelische Kirche

**Gottesdienste:** **Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wurster)

**Gemeindetermine/Kreise:** In den Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt.

Die Kreise machen in den Schulferien auch Pause, Beginn wieder ab 12. September. In den Ferien hat das Pfarramt eingeschränkte Öffnungszeiten, nach Terminabsprache.



**Richter & Nickel**  
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen  
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Familienbetrieb  
seit über 50 Jahren



Heizung  
Bäder  
Notdienst

**KERSCHBAUMER**

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service  
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!  
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.  
Fördermöglichkeiten!  
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)



**GWG IMMOBILIEN**

Ihr Makler vor Ort! Maklerkosten, die sich rentieren!



78247 Hilzingen-Ortsteil  
Einfamilienhaus mit DO-Garage, 580 m<sup>2</sup> Grundstück,  
Baujahr 1992, 131 m<sup>2</sup> Wfl., 120 m<sup>2</sup> Ntzfl., Öl-Heizung,  
Kaminofen, PV-Anlage aus 2015, Wasserzisterne,  
Grillunterstand, EnEV: 194,1 kWh/(m2a) € 580.000,-

78224 Singen-Nord:  
4,5-Zimmer-Wohnung, 7. OG, Aufzug, 3 Balkone,  
Baujahr 1973, 129 m<sup>2</sup> Wfl., Pelletheizung aus 06.2022,  
Vollwärmeschutz, Aufzugsanierung 2019, 2 Keller,  
Tiefgaragenplatz, EnEV: 66,7 kWh/(m2a) € 350.000,-

78250 Tengen-Blumenfeld:  
1.460 m<sup>2</sup> Baugrundstück, § 34 bebaubar € 195.000,-

Andrea Helmbrecht | GWG Immobilien | 78247 Hilzingen | Am Eglental 29  
Telefon: 07731/865213 | 0171/4745686 | [andrea.helmbrecht@gmx.de](mailto:andrea.helmbrecht@gmx.de)

**PASSBILDER**

fotocauge  
fotografie als besonderes

in der  
**PKLINIK+**  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Passbilder  
- Führerscheinebilder  
- Bewerbungsbilder  
u.v.m

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - [info@pcke.de](mailto:info@pcke.de)

**Suchen aktuell  
qualifizierte Objektleitung**

für verschiedene Objekte  
in Gottmadingen und Rottweil in Vollzeit mit FS Kl.3  
sowie **Reinigungskräfte**  
für Bereich Gottmadingen.

Näheres persönlich.  
Bewerbungen bitte unter 07633-933220

**POINT**  
POINT Gebäudereinigung GmbH & Co. KG

**Zweiteiliger Job**

Suchen Sie einen vielseitigen Job?  
Aufgabenbereich:  
• Mitarbeit an Abfüllmaschinen  
• Konfektionierung

Spedition:  
• Paketversand, Fracht  
• Warenein- + Warenausgang

Anforderungen:  
• Sorgfältiges, exaktes Arbeiten  
• Physisch belastbar  
• Sehr gute Deutschkenntnisse

Senden Sie Ihre vollständige  
Bewerbung mit Foto und  
Lohnvorstellung per E-Mail an  
[info@trybol.ch](mailto:info@trybol.ch)  
Trybol AG, Rheinstr. 86,  
CH-8212 Neuhausen, [www.trybol.ch](http://www.trybol.ch)

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen

**Gisi's Sauna Solar Fitness Shop**

Gabriele Weschenfelder  
Ausstellung – Beratung – Verkauf  
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN  
Tel. 07731/46485  
[www.gho.de/sauna-shop](http://www.gho.de/sauna-shop)

**Wochenmarkt**

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**Maschinenmechaniker**  
Teilzeit möglich

Zur Ergänzung unseres Teams  
suchen wir einen Mitarbeiter,  
welcher die Einstellungen und  
die Wartung unserer Etikettier-,  
Misch- und Tubenabfüllmaschinen  
übernimmt.

Anforderungen:  
• Mechanische Ausbildung und  
langjährige Erfahrung  
• Selbstständigkeit, Zuverlässig-  
keit, Exaktheit  
• Teamfähigkeit und Flexibilität  
bei der Arbeitszeit  
• SEHR gute Deutschkenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann senden Sie Ihre Bewerbung  
mit Foto und Lohnvorstellung an:  
[info@trybol.ch](mailto:info@trybol.ch), Trybol AG,  
8212 Neuhausen, [www.trybol.ch](http://www.trybol.ch)

**Laborant**  
(Teilzeit möglich)

Sie verfügen über eine  
entsprechende Ausbildung,  
arbeiten gerne selbstständig  
und haben fundierte  
Laborkenntnisse?

Aufgabenbereich:  
• Laborversuche  
• ROS-Qualitätskontrolle und  
kleine Fabrikationschargen  
• Stabilitätskontrolle und  
Qualitätskontrolle der  
Testfertigprodukte

Haben wir Interesse  
geweckt? Dann senden Sie  
uns Ihre vollständige  
Bewerbung mit Foto und  
Lohnvorstellung an  
[info@trybol.ch](mailto:info@trybol.ch)

Trybol AG | Rheinstrasse 86  
8212 Neuhausen am Rheinfall  
Tel. 052 672 23 21  
Mail: [info@trybol.ch](mailto:info@trybol.ch)

**Heifastenkurs**  
Ihre persönliche Gesundheitswoche

8.–14. Oktober 2022  
22.–28. Oktober 2022

Im Samariter Fastenzentrum, Volkertshausen

- Tägliche Treffen von 19.00 bis 21.00 Uhr
- Infomappe
- Selbstgemachte Basenbrühe
- Frisch gepresste Säfte
- Gesundheitsvorsorge
- Und vieles mehr ...

**Preis 130 €  
2. Person  
erhält 50 %  
Rabatt**

Anmeldung und Info:  
Naturheilpraxis Heidi Rausch  
Tel.: 07774/922348 oder Mobil: 0175/5252775

**Suchen.Finden.Einziehen.**

Gehört zu mir.  
**SÜDKURIER**

Ihr -Spezialist

# coffee and more

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips  
Service und Reparatur aller Marken  
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel  
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät  
Pflegecheck 39,90 EUR

**Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!**

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen  
Tel. +49 (0)7771 9179700 • [www.coffeemore.de](http://www.coffeemore.de)

# dier+Jakob

## KFZ-Meisterwerkstatt

für alle Marken gut und günstig/  
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

[www.dier-jakob.de](http://www.dier-jakob.de) 077 31/86 87-25

## JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät  
Betonmischer • Kleingeräte

 JF Baudienstleistungen  
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach  
Mobil 01791063952

**BERND** Öl & Gasheizung  
**Ellerich** Kundendienst  
**HEIZ-SERVICE** Solaranlagen  
Wärmepumpen  
Tankanlagen  
Energieberatung

**24-Stunden-Service** ☎ 0 77 31 - 83 68 36

### Wir suchen Verstärkung!!

Wir suchen dringend Reinigungskräfte in Teilzeit und Minijob zur Reinigung diverser Objekte im Bereich Gottmadingen in der Zeit von 5.00 – 7.30 Uhr und ab 16.00 Uhr, Montags – Freitags. Tarifliche Bezahlung. Deutsche Sprache von Vorteil.

Bei Interesse bitte melden unter POINT Gebäudereinigung  
Tel. 07633-933220  
oder [info@point-gebäudereinigung.de](mailto:info@point-gebäudereinigung.de)

# POINT

POINT Gebäudereinigung GmbH & Co. KG

# werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen  
tel. 07733-978653 · fax 978654  
[wuwconsult@t-online.de](mailto:wuwconsult@t-online.de)

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

## PC-Service

Neu u. Gebraucht  
PC o. Notebook  
ab  
**199,-**

**KOSTENFREIE Fehlerdiagnose**  
seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke

# PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service  
vom PROFI  
\*in unserem Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 077 33/98 30-3 40 - [info@pck.de](mailto:info@pck.de)

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

## HAARSTUDIO BLICKFANG

TANJA BACH  
INHABERIN

Breitestraße 4  
78234 Engen  
TEL 07733.8406  
[info@haarstudio-blickfang.de](mailto:info@haarstudio-blickfang.de)  
[www.haarstudio-blickfang.de](http://www.haarstudio-blickfang.de)

Öffnungszeiten:  
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr  
SA 8 - 13 Uhr

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

# KLEIN ABER FEIN



LIMONADE SCHWARZE JOHANNIS-BEERE

**FRANDEGGER**  
Johannisbeere Spritzer

seit 1899  
BIOLOGISCH  
VIELFACHT QUALITÄT

[RANDEGGER.DE](http://RANDEGGER.DE)

## Garten- und Landschaftsbau

78239 Rielasingen-Worblingen  
Telefon: 0152 / 27 66 21 62

Rasenpflege und große Flächen mähen.  
Neuanlagen und Umgestaltung. Holzverkauf.  
Hausmeisterdienste, Pflasterung, Bepflanzung.  
Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.